

Die Gegensätze zwischen den russischen Randstaaten.

Russische Truppentransporte.

Wie aus Moskau gemeldet wird, hat der russische Minister eine Spannung der russischen Beziehungen herangezogen.

Die Londoner "Morningpost" meldet aus Moskau: Die Sowjetregierung hat wegen der Angriffe auf Sowjetrußland in Rußland eine Truppentransporte nach Ostasien und die polnische Grenze.

Die alarmierenden Meldungen in den polnischen und dänischen Zeitungen, daß auf deutscher Seite Truppenaufmärsche an der lituanischen Grenze erfolgt sind, nach Berliner Erklärungen, sind als eine Propaganda-Maßnahme zu betrachten.

Die neue litauische Regierung hat die von der letzten Regierung angeordnete Ausweisung ausländischer Christen und Lehrer aus dem Memelland aufgehoben.

Interessante Darstellungen des litauischen Ministerpräsidenten.

Der neue litauische Ministerpräsident Mademas erklärte in einer Rede, daß die litauische Außenpolitik keine wesentlichen Veränderungen erfahren werde.

Zu Polen übergehend erklärte Mademas, daß der Litakongress weiterbestehen wird. Er berichtete auf Litauische Aufnahme der Lituanen in die litauische Staatsbürgerschaft.

Fürchter, diese Weltfreiheit und Abhängigkeit, diese für jetzt bestehende Entgeltlichkeit unter Parolen. Und mit diesem Rechtsgesetz und diesem Willen man man unpolitisch treiben, damit es nicht noch ein Zeichen wird und nicht wieder hochkommt!

Wenn unsere Weltrechtsführer, unsere Willensführer und unsere Willensführer, die immer wieder auf machen, nicht wären, die immer wieder auf machen, nicht wären, die immer wieder auf machen, nicht wären...

"Gut und deutsche Reiterstöße?" Für England Sagelien in einem vorigen Artikel der Welt in einem vorigen Artikel. Aber Spanienlang über etwas, das in Deutschland so wenig interessant wie die Revolution in Nicaragua...

Ehr viel geht uns das an. Denn wenn dort wirklich die nationale Bewegung unter Führung der Nationalen und Russen gegen die Soldner Englands und Japans liegen, gegen Wuppel und den englischen Kolonialismus, gegen die Lösung einer so schamlos laubstückerischen, gegenbehaltsung und Bitte um Unterstützung an die Fremdbildung getrieben, dann fällt meine Französisch-Indochina, das vordem nach dem ersten Weltkrieg, unter russischem Einfluß, mit fünfzig Millionen Chinesen, von den Russen organisiert und infiltriert, überflutet Englands Komplexion Indien, schließlich mit der Kontrolle...

Während unsere Parlamentarier sich um großen Kampfe um die Regierungsbildung, um das Hausregiment und den Haushaltswesen, um die Wehrmacht und politischen Kräfte stärken, kommt England gemeinhin alle Kräfte an zum richtigen Gegenstand des eigentlichen Kampfes...

Die Wundermädchen von Smyrna.

Herr Hermann von Müller-Mustau, ein berühmter Gelehrter und vielseitiger Schriftsteller, erzählt in seiner Reisebeschreibung "Syrien und Kleinasien" folgende interessante offizierten Fälle.

"Selten möchte ich dem Kommodore einen Besuch auf der 'Medea', einer fremgen mit vierzig Kanonen. Ich hatte mit ihm er heißt eine Knecht und mit Herrn Chabère, der die Würde eines österreichischen Generalkonsuls bekleidet, verabredet, uns heute zu zwei Wundermädchen zu besuchen, die seit einiger Zeit das Tagesgespräch von Smyrna (Kleinasien) bilden.

"Internationalismus" als Wuppel und Abhängigkeit.

"Internationalismus" als Wuppel und Abhängigkeit im Osten und sozialistische Kreide des Fremdenverkehrs oder weltweite Schwärmer im Westen. Ichene die Herrscher Sowjetrußlands hat ein Ziel: die erste und letzte der Zukunft Rußlands, ein England zu verdrängen.

Dieses große Staatsvolk der Neuzeit, diese modernen Räder des Fortschritts, fernen wie jener ebene Satz des alten Roms nur eins: eodem cetero.

Kalte Dusche für Illusionisten.

Die Rede Dr. Stresemanns in Hamburg veranlaßt den Botschafter nachstehenden Pariser "Temps" zu der Erklärung, daß der Vertrag trotz aller Annäherungsverhandlungen voll bestehen bleiben werde.

Stresemann erklärte, daß Deutschland im Sinne des Berliner Vertrags abzurufen habe, der trotz Genf, Locarno und Locarno in voller Kraft bleibe und bleiben werde, welche prinzipiellen Entscheidungen aus eine internationale Abrüstungskonferenz treffen sollte.

Freigabe beschlagnahmten deutschen Eigentums durch Portugal.

Wie amtlich bekanntgegeben wird, ist anlässlich der Annahme Dr. Luizers in Lissabon ein Betrag der portugiesischen Regierung unangekündigt worden, das der größten Teil des in Portugal beschlagnahmten deutschen Eigentums, soweit es bisher noch nicht verkauft worden ist, wieder freigeht.

Diese Entschädigung der portugiesischen Regierung, die insbesondere Wert für das in Lissabon beschlagnahmte deutsche Eigentum hat, hat in Berliner politischen Kreisen den allergrößtenteils Eindrud herangezogen, daß damit eine sehr wichtige Streitfrage durch das Entgegenkommen der portugiesischen Regierung in zufriedenstellender Weise gelöst worden ist.

Revisions der internationalen Schulden?

Zu der Forderung der 40 Professoren der Columbia-Universität nach einer erneuten Prüfung des gesamten Kriegsschuldenproblems schreibt New York World: Solange die Alliierten dabei bleiben, daß der Frieden trotz der deutschen Reparationszahlungen von über 300 Milliarden nicht erhalten werden kann, werden sie Amerika nicht davon überzeugen, daß der Weltfrieden erstlich dadurch bedroht werde, daß auf Amerika Zahlungen erfolgen müssen, deren Betrag sich auf ein Drittel bis zur Hälfte der deutschen Verpflichtungen beläuft.

Aus Washington verlautet: Während in Regierungskreisen und weitestgehend die Meinung verbreitet wird, daß die Erklärung der Professoren der Columbia-Universität ungehörig sei, sind die Mitglieder des Kongresses, die sich bisher dazu äußerten, geteilter Meinung.

Das Mitglied des Repräsentantenhauses, Andrew (Republikaner), sagte, viele Kongressmitglieder gäben unter vie Augen zu, daß des Schuldensummen, die in den nächsten Jahren von ihnen erwartete Unfähigkeit Deutschlands, die Damenschulden weiter zu zahlen, nicht lange überleben werde.

Goldne Taten

Ein e Wortwaschung wöchentlich mit "Pixavon" fördert die Gesundheit und Schönheit des Haares mehr als hundert Schriften, Vorträge und Ratsschläge über Haarpflege u. Haartracht.



Keine der gewöhnlichen flüssigen Haarschneifen hat auch nur annähernd die Wirkung von Pixavon. Dasen Sie sich auf die Pixavon (nur in geschlossenen Originalflaschen), sowohl für die häusliche Haarschwabe, wie auch für die im Friseuratelier.

Unter herannahende Jugend und die moderne Tanzmusik.

Weihnachten nicht und mit ihm die schönsten Feiern sind. Wacht leicht in den braunen und blonden Köpfe, man sieht beständigem Musikstück ist das Zeichen des Wohlwollens, des Primaner. Auch mir, als Mutter eines frühen Mädels, wurde ein solcher Wunsch verleiht; aber wie war ich entsetzt, als ich das besagte Stück in der Weihnachtsfeier einhüllte.

Hochschulnachrichten.

Berlin. Wie wir hören, hat der Wiener Physiologie Professor Dr. Arnold Durrig den an ihn ergangenen Ruf an die Universität Berlin als Nachfolger von Franz Hofmann abgelehnt.

Anna Trautz v. Barmatz, Torgau.

Aberlebender Weise. Aber man lese sich auch die Notizen an, die ich eines, aber hieses Geschwister der Jugend einbringt, sie beschwört, verdirbt und Anfertigung verbreitet.

Zwei Weihnachtsfeste in einem Jahre!

Das Weihnachtsfest in einem Jahre zweimal gefeiert wurde, ist wohl nur ein einziges Mal vorgekommen. Im Jahre 1781 wurde in England der Kalender neuen Stils eingeführt, und dabei mußte für dieses Jahr der Weihnachtsfest früher angelegt werden. Im Weihnachtsfest

Unter herannahende Jugend und die moderne Tanzmusik.

Wie wir hören, hat der Wiener Physiologie Professor Dr. Arnold Durrig den an ihn ergangenen Ruf an die Universität Berlin als Nachfolger von Franz Hofmann abgelehnt. Der durch die Emigration des Geh. Medizinalrats Fr. Krauss erledigte Lehrstuhl der inneren Medizin an der Universität Berlin ist dem ordentlichen Professor Dr. med. Gustav v. Bergmann in Frankfurt a. M. angedoten worden.

Dasnstadt. Der ordentliche Professor der Philosophie an der Philosophisch-theologischen Hochschule in Dillingen a. D. (Bayern) Dr. phil. Wilhelm Wreter hat den vor einiger Zeit an ihn ergangenen Ruf an die Technische Hochschule in Darmstadt angenommen.

Greifswald. Wie wir hören, hat Professor Dr. Walter Kolbe in Greifswald den Ruf auf den Lehrstuhl der alten Geschichte an die Universität Freiburg i. B. als Nachfolger von Prof. E. Fabricius angenommen.

Leipzig. Professor Dr. Friedrich Neumann in Leipzig hat den Ruf auf den Lehrstuhl der deutschen Sprache und Literatur in Göttingen als Nachfolger E. Schröders angenommen.

Aus der Stadt Halle

Frau Holles Erwachen.

Es scheint doch noch eine Gerechtigkeit zu geben, denn es scheint, und Frau Holle verurteilt damit der Menschheit, daß ihre Seitenanlage wieder funktioniert.

Das heißt — im Vertrauen, bitte —, die Sache liegt tiefer. Eine gewisse Goldmarie, die jedes Jahr um diese Zeit Kammerdienste bei Frau Holle tut, lag bei ihrer geschäftigen Frau Tante grippekrank zu Bett. Frau Holle wollte bezug Frau Holle aus mancherlei Gründen von einer gewissen Wohlmarie ihre Betten nicht schütten lassen, was eigentlich sehr anständig von dem Dame ist.

Da glaubte nun der Bekehrter der Regenfälle, seine Zeitungen seien auch nicht ganz ohne, und ließ es regnen.

Die brave, franke Goldmarie aber packte die Wäsche. Dem wollen wir nur Weisheiten das handwerk legen, rief sie, schon war sie oben bei Frau Holle und hing an, die Betten zu schütten.

Daß der Wasserleitungsbeamten nun verurteilt, die Freude der Halleser über ein weißes Weisheitswort zu verwirren, kann man sich denken. Goldmarie gegen Wallermann heißt jetzt die Lösung, und wenn der Herr etwas Kavallerie wäre, würde er anstandslos zurücktreten und sogar noch dem lieben Mädchen mitläßlichen helfen.

Unangenehm ist es außerdem, daß der Herr Wind durch seine Frau im Westen etwas ausgehalten wird, er sollte sich lieber zu Weisheiten "heime nach Muddern" führen, die da zwischen Norden und Osten auf ihrem Spießling mariert. Der Vater von Herrn Wind hat dort nämlich einen größeren Eisladen und braucht notwendig die Unterstützung seines ungeratenen Sohnes.

Schließlich sind diesmal die weißlich-warmen Lösungen von Grüneisen Braut nicht härter als die Wünsche der Windischen Eltern, deren ganzes Familienwohlstand sonst zum Teufel gehen könnte.

Weisheiten ohne Schnee und Eis? Wer! Doch Mut, Frau Holle, ran an die Betten! Der heutige Anfang war ja schon ganz verheißungsvoll.

Ein fixer junger Mann.

Im Oktober kam der Reisende Herbert Krahn aus Schwerein, 27 Jahre alt, zu einer Wäsche- und Konfektionsfirma und erhielt Engagement als Provisionsreisender. Man packte ihm einen Koffer voller noch im Werte von 200 Mark und er ging „auf Tour“.

Er erwies sich als ein beweglicher Mensch, der Bestellungen einzuholen verstand. Alle möglichen Sachen hängte er der Kundenschaft auf, nicht bloß Wäsche, Kleider, Schuhe, sondern auch

Grammophone, die die Firma gar nicht führt. Ware gabs natürlich nicht gleich. Die Kundenschaft mußte zunächst mal ihre Wünsche auf einem Briefchen ausfüllen und Krahn brachte ihr dann eine möglichst hohe Anzahlung ab. Die Firma bekam wieder die Bestellliste noch das Geld.

Nach demselben System arbeitete der fixe, junge Mann auch in Berlin und Hamburg, bis man ihn verhaftete. Die Dame, die er bei der Fehlführung bei sich hatte, gab er wieder die Wahrheit als seine Gattin aus.

R., der schon mehrfach vorbestraft ist, erhält vier Monate Gefängnis und fünf Tage Haft.

Kollegialität.

Einen wenig umgänglichen Kollegen lernte ein Straßenbahnkassierer in dem Straßenbahnarbeiter Walter K. kennen, der am 11. Juni bei der Rückkehr von einer Feiertagsschicht in Cröllwitz mit Weib und Kind am Gasfuß „zum Wohl“ der Straßenbahn bestieg. Er selbst fuhr natürlich auf Freizeitar, aber für seine Frau mußte er zahlen. „Du Affe bist wohl erst drei Tage hier“, entgegnete er dem Schaffner, als der ihn auf die Pflicht zu zahlen aufmerksam machte.

Am Kaffe David wollte er im Wageninnern Platz nehmen, während die Angestellten nach den Bestimmungen nur auf der Plattform weilen dürfen. Der Schaffner machte ihn auf den Betrieb aufmerksam. Im selben Moment ging der Kollege aber schon mit Wäutchen auf ihn los. Fahrgehilfe verhinderten eine Schlägerei. Als die Familie an der Dachritzstraße abstieg und er seiner Frau Kind und Sockel hinauszog, schwang die wehrhafte Gattin logisch die Kräfte kräftig nach dem Schaffner. Dann nahm der Gemann den Gest und hieb nach dem Schaffner in den abfahrenden Wagen hinein.

Gestern machte das Ehepaar den Einwand, „er“ sei betrunken gewesen und „sie“ erregt über den „Angriff“ auf ihren Mann. R. muß 60 M. und seine Gattin 10 Mark Strafe zahlen.

Der seine Bettler.

Es ist nicht jedermanns Sache, von Baden zu Baden zu laufen oder in den Bänkern Klinton zu puzen, um Geld zusammenzubekommen. Der seine Bettler macht es anders. Er schreibt Briefe oder läßt sich wohl selbst durch das Dienstmädchen bei der Herrschaft anmelden. Er hat noch gute Sachen am Beibe, und man gibt ihm, um ihn loszuwerden und auch aus Mitleid eine Mark, auch zwei Mark. Dazu hat der seine Bettler allerlei Papiere, die er sich natürlich selbst angefertigt hat. Aber der ihm sende merkt das nicht. Ober der Bettler kommt aus dem Krantenhaus, aber die Familie sitzt am Bahnhof und wartet. Das Fahrrecht reicht nicht.

Zeit ist es der Kriminalpolizei gelungen, ein Müllererempe eines solchen Bettlers, der in einem Hotel unter falschem Namen logierte, zu fassen.

Fette Beute.

In die Geflügelzuchtanstalt in Cröllwitz schickten sich in der vergangenen Nacht Diebe und maulten 14 gemästete Gänse.

Wie wir bei Schluß der Redaktion erfahren, ist es gelungen, einen der Gänsejäger zu fassen.

In der Thielentstraße brachen Diebe schon zum zweiten Male in ein Verkaufsbüchlein einer Zigarettenfirma ein und haben 16 Kisten gute Zigaretten und eine Menge Zigaretten.

6 Zentimeter Fall.

Nachdem der Regen aufgehört hat und fühleres Wetter eingetreten ist, fällt auch die Saale wieder. Seit gestern um 5 Zentimeter. Im Unterpel der Schleiße Trotha wurden heute früh 2,42 Meter Wasserstand gemessen.

Die Schleiße pelzigen Dampfer „Maschen“ leer talwärts, Schlepddampfer „Rudelsburg“ talwärts, Kahn R. D. 3. bergwärts, Schlepddampfer „Seigeland“ berg- und talwärts.

Haltlicher Witterungsbericht. 21 12 9 Uhr abends 22 12 7 Uhr morgens Barometer 761 mm 753 5.5 Thermomet c C 0.9 0.1. Re. F nicht 1.1 3.2 u. 8.9 22 ab WNW 1 NW 1.1. Mor. nach dr. S. meteor. am 21. 12. 1. C M in um in 24 Nacht am 21. 12. zum 22. 12. -0.1 C. Regen in 24 ab 21 12 7 Uhr morgens 4.7 mm.

Polizeioberst Brunnengraber

Den Kommandeur unserer Schutzpolizei ersetzte gestern Abend ein tragisches Geschick. Oberst Brunnengraber, der im Theater weite, wurde während der Vorstellung von Unwohlsein befallen. Als er ins Freie gebracht wurde, starb er durch Herzschlag.

Der Verstorbene war allzeit ein humaner, verständnisvoller Beamter, der mit der Bürgerpflicht recht gut auskommen mußte. Die ihm nachgeordneten Beamten hatten in ihm einen wohlwollenden Vorgesetzten. Das Bedauern über sein unerwartetes Ableben ist allgemein.

Karl August Brunnengraber ist am 4. Oktober 1873 in Wolfstod geboren, 1893 wurde er Hauptmann im Feldartillerieregiment 36, 1894 Leutnant, 1899 Oberleutnant im Feldartillerieregiment 72. Bis 1903 bis 1907 war er Regimentsadjutant, bis 1911 zum Hauptmann befördert wurde. Im Weltkrieg führte er die 5. Batterie seines Regiments. 1918 erfolgte seine Beförderung zum Major. Am 1. Oktober 1919 trat er in die Schutzpolizei ein, und am 10. Mai 1920 kam er als Kommandeur nach Halle.

Die alten Hüte.

Eine Firma die Hüte umpreßt, sandte nach Halle zwei Provisionsreisende mit dem Auftrag, nicht von Frau zu Frau zu wandern und die Menschen zu veranlassen, doch bei den neuen Hüte ihre alten Hüte umpreßten zu lassen, die dann wieder wie neu oder noch schöner würden.

Aber den beiden Reisenden wurde die Sache langweilig. Uebermäßig großes Interesse für ihr gutgemeintes Angebot fanden sie nirgendwo. So haben sie sich, erstens um zu verdienen, und zweitens um ihre Firma zu belästigen, auf eine originelle Art. Sie tauferten bei den Trödlern in Halle alle alten Hüte auf, die sie bekommen konnten, zahlten je Stück 30 Pfennig und sandten sie, zum Teil fächerförmige Objekte, es waren sogar Jalousien ohne Krampe darunter, an ihre Firma, die sich freute, so tüchtige Kerle in Halle als Reisende zu haben. Die Bestelleradressen schrieb sie einfach aus dem Adressbuch ab.

Man kann sich vorstellen, wie groß das Entsaunen bei Herrn K. und Frau Y. war, als sie plötzlich einen ungepreßten Hut per Nachnahme zugestellt bekamen, den sie niemals getragen hatten. Sie verweigerten die Annahme, und die Firma bekam alle ungepreßten Hüte wieder zurück.

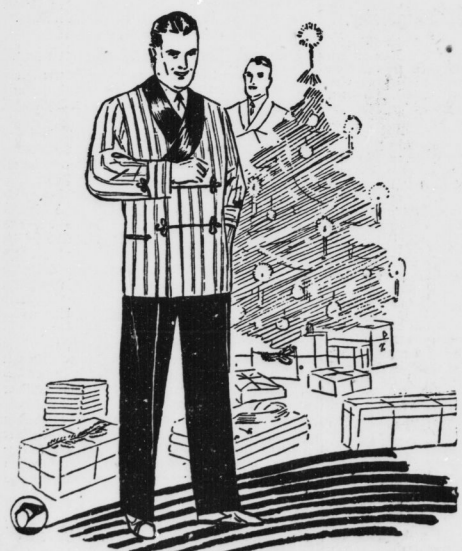
Trotzdem aus all den schädigen Dedeln Hüte der modernsten Form geworden waren, freute sich die Firma keineswegs über dieses gute Geschäft in Halle, und erstattete Anzeige.

Und man griff die Provisionsreisenden. Ein gutes Geschäft machten dabei die Trödlern in Halle. Kampfschliff luden sie nach alten Hüten, denn die beiden Reisenden hatten weitere Aufträge in Aussicht gestellt. Sie gaben an, daß sie die alten Dedeln nach südamerikanischen Staaten exportierten, wo alte deutsche Hüte, je älter desto besser, sehr gut besaght würden.

Lohnabkommen der Staats- und Gemeindearbeiter.

Zwischen dem Verkehrs- und dem Gemeindefonds und Staatsarbeiterverband einerseits und dem Arbeitgeberverband der Kreise und Gemeinden Mitteldeutschlands andererseits wurde folgende Vereinbarung getroffen: Für die Gemeindearbeiter, Straßenbahner, Straßenwärter und für das Personal der Krantenheilpflege und öffentlichen Anstalten wird die bisherige Lohnstaffel wieder in Kraft gesetzt. Sie kann frühestens zum 31. März nächsten Jahres mit üblicher Frist geändert werden. Die Beteiligten, die unter den obengenannten Kräfte fallen, erhalten als einmalige Sonderzahlung (Weihnachtsbeihilfe) einen Wochenarbeitsverdienst und die Monatslöhner ein Viertel des Monatslohns. Das auf freier Station sich befindliche Personal erhält 40 Prozent des Monatsarbeitslohn für Dezember als einmalige Sonderzahlung.

Für „Ihn“ Für „Sie“



Sehr geehrte, gnädige Frau!

Sie suchen doch sicherlich zum Weihnachtsfest etwas Schönes, um Ihren Gatten zu erfreuen. Wenn Sie noch nichts Bestimmtes wissen, dann bitten wir Sie, unsere Anregung zu benutzen und einmal die Fülle unserer Geschenkarbeit zwanglos zu besichtigen.

Sehr geehrter Herr!

Das wird eine Freude geben, wenn Sie Ihrer Gattin zum Weihnachtsfest aus unserer großen Spezialabteilung einige Stücke elegante Wäsche oder seidene Strümpfe schenken. Sie wissen ja, daß Sie stets vorteilhaft bei uns kaufen. Bitte bedienen Sie sich unserer Angebote und lassen Sie sich einmal zwanglos etwas zeigen.



- Schlafrocke in dunkelblauer Plüschstoff mit T. oder Netz oder Schürmenausstattung 27.50
- Rauchhuppen warme Plüschstoff mit Schokolade- oder Kige- und Armel Tuschelung 16.50
- Rauchhuppen mit Seidenstoff, warmfarbige Besätze 22.50

- wkw-Herren-Oberhemden Perkal, gestrichelte Brust moderne Umfassung, in weiß bis schwarz, auch in der Wäsche, haltbare Qualität 3.90
- wkw-Herren-Oberhemden Sep. fr. es Otterlo Brust, moderne Details 5.90
- wkw-Herren-Oberhemden weisse, mit Rippenstreifen, prima Baumwollstoff 4.90

- wkw-Herren-Sporthemden Flanell m. Schli. 5.50
- wkw-Normal-Einsatz-Hemden kräftig, weisse, Flanell, Kinast 2.60
- Herren-Socken einfarbig, gut verstickt 0.45
- Herren-Socken in vielen modernen Karos 0.95
- Herren-Socken neu et. Ausmauerung, sehr haltbar 1.25
- Selbstbinder in allen neuesten Mustern und Farben 0.95
- Herrenhüte modern e Form in vielen Farben, modern 3.90
- Herren-Mützen Flanell, mod. sport o. m. 1.75

- Damen-Hemden Achtschick, in Wäsche stoff, mod. od. S. krebel oder Klippelstein 1.80
- Damen-Hemden in Angorwolle, in Wäsche stoff, mod. od. S. krebel od. theilsumspranung 0.98
- Damen-Beinkleid aus bestem Wäsche stoff mit Stickerei-Verzierung 1.90
- Jumper-Unterteile in fein, Wäsche stoff mit Stickerei oder Klippel steine 1.90
- Damen-Hemd hose in fein, Wäsche stoff mit Hob auss. od. theil-lager-erzeugung 1.90
- Damen-Nachthemden in fein, Wäsche stoff mit Stickerei od. klippel steine 2.90
- Damen-Strümpfe schwarz, in fe, weisse, in allen, haltbare Qualität 0.35

- Damen-Strümpfe blau, schwarz und farbig, Doppel-socken und Hochkrete 1.20
- Damen-Strümpfe in Kunstseide, haltbare Qualität, Doppel-socken, Hochkrete, in vielen, modernen, arten 1.65
- Damen-Strümpfe Se. dentler, Doppelsocken und Hochkrete, in schwarz und farbig 1.25
- Kinder-Strümpfe in Baumwolle, schwarz und braun, in alle 1.05
- Jede wäsche über 5 Fig. mehr.

Weiss HALLE AM MARKT.

Das Haus der eigenen Fabrikation



Goldenes Jubiläum des Römischen Seminars.

Ein halbes Jahrhundert ist verflossen, seitdem an unserer Hochschule ein besonderes Institut für die Pflege des Studiums der römischen Sprachen und Literaturen eröffnet wurde. Es war und bleibt ein Bedürfnis für die neuzeitliche Hochschule eines kultivierten Volkes, bezw. eine Spezialstätte der Arbeitszentren zu besitzen.

Unsere Schiffschiffahrt hat die römischen Nachbarn, besonders Franzosen und Italiener, der unerhörte Reichtum ihrer kulturellen Entwicklung, die Ergründung, die sie in dieser Hinsicht in den westlichen Weltteilen, hat naturgemäß zu einer Gründung des Römischen Seminars an allen deutschen Universitäten geführt. Erst seit dem Ausbruch dieser und ähnlicher englischer Seminare gibt es einen wissenschaftlich durchgebildeten Neuphilologenstand.

Sich der besonderen Geschichte zu erinnern, die die römische Philologie und das römische Seminar an unserer Alma Mater bis hierher durchlebten, fanden in der vorigen Woche auch kleine Feiern, eine im ersten Kreise in den Instituten räumen, eine andere in Bad Wietling in der römischen Kreis der nächsten Neuphilologengesellschaft. Der jetzige Direktor, Herr Geh. Regierungsrat Prof. Dr. W. Dorsch, der aus Anlaß der Jubiläumfeier eine kleine Erinnerungschrift hat erscheinen lassen, die mit den Bildern der Professoren Wachsmuth (bis 1820), Mann (seit 1820), Böhmert (bis 1872), Schudardt (bis 1876), Hermann Schiller (seit 1914) verbunden ist, durch das Rom. Seminar zu bezeichnen, wird die Aufmerksamkeit des höchsten Seminars, dessen wissenschaftliche Arbeitsergebnisse in der ersten Hälfte der letzten hundert Jahre in der römischen Philologie und des römischen Seminars an unserer Alma Mater bis hierher durchlebten, fanden in der vorigen Woche auch kleine Feiern, eine im ersten Kreise in den Instituten räumen, eine andere in Bad Wietling in der römischen Kreis der nächsten Neuphilologengesellschaft.

Von anderer Seite wurde ergänzend der besonderen Bedenke gedacht, die der jetzige Seminarleiter für die Präsenzbibliothek und moderne Arbeitsmethode im Institut besitzt. Seitens der Studierenden wurde die größere Veranstaltung des Seminars in Bad Wietling durch geschickte musikalische Darbietungen verstärkt. Insbesondere fand eine wohlgeleitete Aufführung des ersten Akt der „Römischen“ von Koffand statt, die in der Sprache der römischen Originals erfolgte und großen Beifall erntete.

Weihnachtsbeihilfe

für Kriegesbeschädigte, Invaliden und Kleinrentner und Erwerbslose.

Wie bereits durch die Presse bekanntgegeben, hat der Reichstag beschlossene, einmalige Weihnachtsbeihilfe für Kriegesbeschädigte, Kriegshinterbliebene, für Invaliden und Kleinrentner (siehe für die Erwerbslosen, die über 26 Wochen unrentlich worden sind, zu gemähren.

Der Bezirksrat hat beschlossen, dass die Weihnachtsbeihilfe im Kalenderjahr 1926 von der Erwerbslosenverwaltung, die im Dezember 1925 über 26 Wochen betruet worden sind, und die bereits in der letzten Jahresperiode lebten, ebenfalls mit einer Weihnachtsbeihilfe nach den Grundsätzen der Erwerbslosenverwaltung zu versehen.

Die Weihnachtsbeihilfe für Kriegesbeschädigte und Kriegshinterbliebene werden durch die Sozialämter mit dem Januar-Merkmal am 27. und 28. Dezember und diejenigen für Invalidenrentner vorwiegend am 20. und 31. Dezember mit dem Januar-Merkmal ebenfalls durch die Sozialämter ausbezahlt. Für die Kleinrentner und die in der allgemeinen Fürsorge des Bezirksratverbandes lebenden Personen werden die Weihnachtsbeihilfen über die Bezirksratverwaltung ausbezahlt werden und zwar für die laufende Fürsorge des Jugendamtes lebenden Personen am Donnerstag, dem 23. Dezember, im Zimmer 130, des Jugendamtes, Kleine Steinstraße 6 III, und für die in laufender Fürsorge des Fürsorgeamtes lebenden Personen durch die ehrenamtlichen Bezirksratmitglieder am Freitag, dem 24. Dezember.

Den Erwerbslosen wird die gleiche Beihilfe am Donnerstag, dem 24. Dezember, im Bureau der Erwerbslosenverwaltung in der Zalmstraße ausgezahlt werden.

Weihnachtsfeier des Vaterländischen Frauenvereins Halle.

Der Vaterländische Frauenverein hatte gestern mittig die alten Damen seines Mittagsbüros zu alljährlichen Weihnachtsfeier in der hiesigen Hofstraße des Hotel „Stadt Hamburg“ gehalten. Herr Pommeroyer und Herr Schuler waren die Gäste. Der Weihnachtsfeier wurden alle erschienenen und sprach in warmen Worten vom Weihnachtsfest als dem Fest der Liebe. Nach einem gemeinsamen gelingenden Lied öffneten sich die Türläden und inmitten des weihnachtlichen Saales luden die feinsten geschmückten und reichbelegten Tafeln, an denen jede der Geladenen ihr Gabenplätzchen fand. Während nun sich alle bei Kaffee und Stollen labten, erzählte Frau Charlotte Kogel durch mehrheitlich vorgetragen Lied die Weihnachtsgeschichte. Geheimrat Siebermann priest in seiner allbekannten launigen und zu Herzen gehenden Weise nachdenklich aus der Weihnacht und der Weihnacht, wie es der Vaterländische Frauenverein in seiner Fürsorge auch hier wieder keinen alten Damen bereitet habe. Allgemeinen Beifall erntete auch Frau Köhling in entzückendem Rollen mit dem reizenden Tanzspiel „Weihnachtsgelächter“.

Haltet die Straßen rein und frei!

Eine öffentliche Mahnung.

Seit, am Mittwoch, fahren die Wagen der Straßenbahn, der Straßenreinigung und des Fußverkehrs mit vier Geboten durch die Stadt, Gebote, die mahnen sollen zur öffentlichen Reinlichkeit und zur Verkehrssicherheit. Halbt die Straßen rein und frei, heißt es bei dem ersten Gebot.

Rein sollen die Straßen gehalten werden. Die Straßenreinigung tut nach Maßgabe ihrer Kräfte alles, um die Straßen, Plätze und Anlagen der Stadt von allem Unrat und Schmutz zu räumen. Es ist die Pflicht jedes Bürgers, die Straßen rein zu halten. Eine rechtliche Anweisung hierzu besteht darin, daß Schmutz, Schlamm, Eis, Schnee, Straßenbahnfahrzeuge, auf den Straßen gelassen werden. Auch Müll, Asche, Zigaretten und Zigarettenstummeln dürfen nicht auf den Straßen liegen. Diese Mülltüte ist besonders auch in den öffentlichen Anlagen zu beobachten. Solche Verunreinigungen sind nicht nur häßlich, sondern bringen auch eine Erhöhung des Verkehrs mit sich. Bewegliche Verkehrsmittel, Autos und Österliche geben oft zu schweren Unfällen Veranlassung. Aber es sind nicht nur die genannten Gegenstände, deren sich viele unserer Mitbürger auf der Straße erlauben, die die Straßenreinigung zu tun hat. Es sind auch die Hunde, die in den Straßen herumlaufen. Es ist die Pflicht jedes Hundebesitzers, seinen Hund an die Leine zu nehmen und ihn an der Straße zu führen. Auf einem besonderen Wagen werden diese Sachen heute durch die Stadt gebracht, die in einem Stadtteil in eine Kiste gebracht werden sollen. Einbringlich mahnt diese Mahnung, daß die Straße nicht wahlverlesend für den Unrat sein darf. Es mahnt allerdings auch, wie dringend nötig es ist, sobald wie möglich zu einer planmäßigen Müllabfuhr

planmäßige Müllabfuhr

in Halle zu greifen. Aber alles in allem: Die Straßenreinigung kann allein die Straßen sauber halten. Jeder einzelne muß mitwirken. Darum die eindringliche Mahnung: **Werk kein Papier und keine Scherze weg!**

Benutzt die Papierfelle, die an verschiedenen Punkten der Stadt aufgestellt sind, um die Abfälle zu sammeln. Benutzt die Abfallbehälter, die an den Verkehrsstellen aufgestellt sind, um die Abfälle zu sammeln. Benutzt die Abfallbehälter, die an den Verkehrsstellen aufgestellt sind, um die Abfälle zu sammeln.

Bildung eines Provinzial-Milch-Ausschusses.

Als Interorgan des Reichs-Milch-Ausschusses wurde kürzlich in Magdeburg ein geschäftsführender Ausschuß zur Bildung des Provinzial-Milch-Ausschusses der Provinz Sachsen gebildet. Die Aufgabe des Provinzial-Milch-Ausschusses besteht in der weitestgehenden Förderung des Verbrauchs von Milchmilch, und zwar im Interesse der Volksgesundheit sowohl als auch der Volkswirtschaft.

Nachspiel zur Verfassungsverfeier.

Der Gesamtbetriebsrat der Universitätsbetriebe und Verwaltungen in Halle richtete an den Hauptbetriebsrat beim Preussischen Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung eine Resolution in Anknüpfung an die Verfassungsverfeier des 2. Reichstages am 2. März 1871. In dem Schreiben wird die Verfassungsverfeier als ein Ereignis bezeichnet, das die deutsche Nation in der Erinnerung an das Autokratium in Halle festhalten soll. Der Minister hat in Zukunft Umstände, die in der Verfassung des Reiches liegen, zu vermeiden, das in der Verfassung des Reiches liegen, zu vermeiden, das in der Verfassung des Reiches liegen, zu vermeiden.

Anteiliger Wetterdienst.

Das Hoch über England ist nach Osten gewandert, so daß sich ein Hochdruckgebiet über dem Nordseegebiet befindet. Hierdurch haben wir mit auflebenden Winden eine weitere Erhebung der Windrichtung nach Norden zu rechnen, so daß weitere kalte Luft herbeigeführt werden. Bei meist bedecktem Himmel und nur vereinzelten Schneefällen haben wir allgemein mit härterem Frost zu rechnen. In der Provinz Sachsen, im nördlichen Teil, einzelne Schneefälle, überall härterer Frost.

einbringlichen Bedenke des öffentlichen Gemeinwohl bedarf, um hier allmählich Wandel zu schaffen.

Das erste Gebot sagt aber auch, daß die Straßen freigehalten werden sollen. Rein Tag werden die Straßen freigehalten werden sollen. Rein Tag werden die Straßen freigehalten werden sollen. Rein Tag werden die Straßen freigehalten werden sollen.

Reinert die Fahrbahn!

Selbstverständlich wird dies nur befohlen, wenn die Fahrbahn rein ist. Selbstverständlich wird dies nur befohlen, wenn die Fahrbahn rein ist. Selbstverständlich wird dies nur befohlen, wenn die Fahrbahn rein ist.

Reinert die Fahrbahn!

Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn!

Reinert die Fahrbahn!

Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn!

Reinert die Fahrbahn!

Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn!

Reinert die Fahrbahn!

Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn! Reinert die Fahrbahn!

Die richtige Stelle.

Mein Freund, der Rumpelstilz, wird dich. Das darf nicht sein. Was wäre besser gegen unerwünschten Feind als Stufen?

Allo läuft er sich eine Austattung, und am ersten Sonntag fährt er auf zwölf Stunden mit einem Freund in die Berge.

Wir verabreden, daß er abends, gleich vom Bahnhof aus, zu mir kommt, um bei einem Grog zu sein.

Er kommt auch, sitzt gleich ein Glas hinunter, „Ja“, sagt ich, „die Bretter wenigstens sind noch ganz.“

Er schaut sich erschauert an: „Die haben's auch gut gehabt! Die hab' ich fast nicht bemerkt!“

„Ja“, sagt ich, „die Bretter wenigstens sind noch ganz.“

Da dreht er sich um, in sommer Antwort. Später, beim letzten Grog, fand er auf und sagte: „Kaufst sie mir ab, die Stier?“

Und als ich, mit einem Blick auf seine Nase, sagte: „Nein“, meinte er lauernd: „Du kannst sie dir ja von Anfang an gleich an die richtige Stelle anschaffen.“

(„Simplissimus.“)

Offpreußen und der polnische Korridor.

Vortrag im Deutschen Ostmarken-Verein. Die Ostgruppe Halle des Deutschen Ostmarken-Vereins hat am 10. Dezember in der Aula der Staatlichen August-Bernhard-Grunds-Schule eine Veranstaltung, die gleichmäßig befruchtbar war. Nach einer kurzen Begrüßungsansprache durch den Vorsitzenden der Ostgruppe, Herr Dr. H. H. H. H., der seiner Freude über das jährliche Erscheinen der akademischen und höheren Schulfürsorge Ausdruck gab, legte Kreisleiter Graf Sabatinski (Berlin) in seinem Vortrag die unmögliche Grenzlinie im Osten dar. Bei näherer Betrachtung der neuen Grenze habe man das Gefühl, daß keine Geographen, sondern der Strömung am Werke gewesen, der die neue polnische Ostpreußen, Polen und Westpreußen, die ganze Randestrich mit ihren Bodenschätzen ernährt haben, sind Deutschland entzogen, dazu Danzig und Westpreußen, dessen Kohlenreichum erst kürzlich die Polen in Hand letzte, die wirtschaftliche Krise dieses industriell unfähigen Staates hinausgeschoben.

Aber mit diesem unerhörten Raub ist der unrichtige Wandelungsprozess nicht gestillt. Obwohl man das Gefühl hat, daß die Ostpreußen, das fernste Land, durch den Korridor zum übrigen Deutschland getrennt, in seiner wirtschaftlichen Lage gefährdet ist, die Zielsetzung der neuen polnischen Kaufleute. Es ist übermäßig die Abhängigkeit dieses Landes 1920 ist die polnische Gefahr noch nicht vorbei, wenn auch Ostpreußen den Charakter des Polen zu einem kennzeichnend hat, als daß er sich zu ihm hingezogen fühlen würde. Aber die Hauptarbeit zur Erhaltung Ostpreußens muß dem Reich überlassen bleiben, das alle Ursache hat, die hohe wirtschaftliche Bedeutung dieser Provinz nicht nur in Hinsicht auf die wirtschaftliche Lage, sondern auch auf die geographische Lage, die das Reich überlassen bleiben, das alle Ursache hat, die hohe wirtschaftliche Bedeutung dieser Provinz nicht nur in Hinsicht auf die wirtschaftliche Lage, sondern auch auf die geographische Lage, die das Reich überlassen bleiben, das alle Ursache hat.

Pfarrerhilfen und Pfarverhilfen.

Die in den letzten Jahren viel erörterte Frage des weihnachtlichen Pfarrdienstes, die auch heute noch sehr stark umstritten ist, hat nunmehr in Thüringen folgende Regelung gefunden:

Zunächst ist im Anschlag an das Studium und Aufnahmepflicht eine zweijährige Ausbildung der Theologen unter Aufsicht des Landeskirchenrates vorgezogen, die im ersten Jahre Einführung in den Verwaltungsdienst in theologisch-wissenschaftliche, kirchlich-praktische und soziale Vorkursarbeiten, im zweiten Jahre ein einjähriges Seminar enthält. Während dieses Vorkursjahres sind die Theologen in die Dienststellen des Pfarrershilfen, die in der Verwaltungsdienst in theologisch-wissenschaftliche, kirchlich-praktische und soziale Vorkursarbeiten, im zweiten Jahre ein einjähriges Seminar enthält.

Wer gut kauft will, kauft beim Fachmann.

Juwelier Tittel

Größtes Besteckhaus Mitteldeutschlands Halle (Saale), Schmeerstraße 12, Treuhandhaus. Goldene Medaillen 1921 und 1922.

EBBESTECKE

Wissen die Teile und sind von bleibendem Wert. Wer gut kauft will, kauft beim Fachmann.

Berhemden Krawatten Handschuhe
 neuere Muster in dankbar großer Auswahl
Spezialgeschäfte Fleischhacker Leipziger Str. 14 u. 17
 Nappe 6.50 4.90
 Nappe gestirnt 9.00 6.50
 Wildleder, Ziegenleder, Polzhandschuhe

Aus der Heimat

Denkmal für Samuel Heintze.
 Von der Wehau. Vor einigen Tagen weihte in Kaufsühl bei Schölen eine Kommission des Taubstummenlehrervereins unserer Provinz, um in der Denkmalsangelegenheit für Samuel Heintze an Ort und Stelle über den Platz zu beraten. Samuel Heintze ist der Begründer des Taubstummenunterrichts in Deutschland, namentlich Begründer der deutschen naturgemäßen Methode, nach der der Taubstumme nicht eine künstliche Zeichensprache erlernt, sondern zum Verständnis und möglichst vollkommenem Gebrauche der ordentlichen Muttersprache angeleitet wird. Vor fast 200 Jahren, am 10. April 1727, wurde Samuel Heintze als Sohn eines Landwirts in Kaufsühl bei Schölen geboren. Nach dem Wunsch seines Vaters sollte er Landwirt werden. Der Knabe aber hatte wenig Neigung zur Landwirtschaft. Im Jahre 1750, als er sich gegen seine Ablegung wehrte, entließ ihn seine Eltern und trat in die turkische Leibwache in Dresden ein. Der preussische Gefangenschaft bei Birna durch die Flucht entkommen, begann er 1756 in Jena zu studieren. 1761 begab er sich nach Hamburg, wo er bis 1768 Hauslehrer war, um dann die Stelle eines Kantors und Lehrers im nahe bei Spandau angeschlossen. Im September 1770 erregte der erfolgreiche Unterricht, den er einem Taubstummen erteilte, solches Aufsehen, daß ihm seit 1772 mehr und mehr taubstumme Kinder zugeführt wurden, deren Erziehung er sich in privater Tätigkeit ausschließlich ganz widmete, bis er 1777 vom Kurfürsten von Sachsen in die Heimat zurückberufen wurde. Er gründete nun in Leipzig die erste öffentliche Taubstummenanstalt in Deutschland der er am 13. April 1778 bis zu seinem am 30. April 1790 erfolgten Tode vorstand.

Raubüberfall.

Lützen. Montagabend kurz vor 10 Uhr meldete der Lützenrat Conrad-Beigern fernmündlich bei der hiesigen Polizeiverwaltung, daß der Wusthändler Albert Wittig aus Wabitschen von dem Dorfinsassen von einem Raubfahrer mit norddeutscher Waffe überfallen worden sei. Der überfallene Wittig wurde 80 RM. Bargeld und ein Taschenmesser abgenommen. Der Täter hatte sich als Kriminalbeamter ausgegeben, der Wittig einen angeblichen Haftbefehl aus Wittenberg vorzeigte, den dieser natürlich in der Dunkelheit nicht erkennen konnte.

Bahnbau Eisenburg - Wurzen.

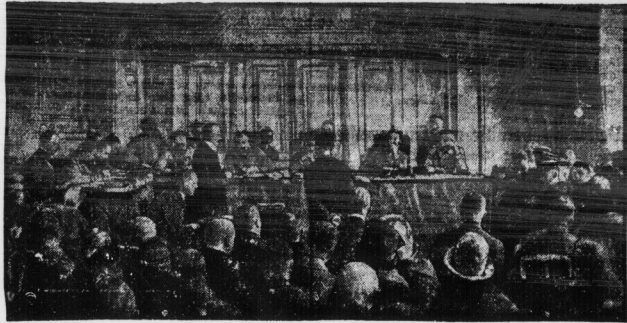
Eisenburg. Der Bahnbau Eisenburg-Wurzen sollte bis Ende dieses Jahres fertiggestellt sein und die Eröffnung des gelamten Betriebes am kommenden 1. Januar erfolgen. Da aber zwei Stellen über die Höhe des loferen Untergrundes wegen unbrauchbar werden, müssen dort umfangreiche Befestigungsarbeiten vorgenommen werden, so daß sich eine hinauschiebung des Eröffnungstermines notwendig macht.

Goldenes Stollensubildum.

Eisenburg. Ein eigenartiges Subildum hatte am Dienstag der Eisenmischer Paul Seum zu verzeichnen. Eine Kundin bot an diesem Tage zum fünfzigsten Male Stollen in seiner Bäckerei. Um die teure Freude zu ehren, er-

Der Prozeß in Landau.

Der Gerichtssaal in der Kaiserstr.



Unser Bild zeigt einen Blick in den Prozeßsaal. Zur Rechten die deutschen Angeklagten mit ihren Verteidigern, links davon im Hintergrund der Gerichtshof, ganz links der Angeklagte Rouzier mit seinem Advokaten.

ließ ihr der Meister das Badgeld und beschenkte sie außerdem mit einer feinen Stulle und Wurst.

Jugendwandererheim.

Deßau. Im Westen der Stadt, am äußersten Ende der Gledung, nahe Groß-Röllau, wurde vom Deutschen Jugendberbergenverband ein geistliches Jugendwandererheim, das Mittelstübchen, Deßau errichtet. Der Deutsche Jugendberbergenverband hat bis jetzt 2500 über die Deutschen Gauen zerstreute Heime geöffnert. Zu der Einweihungsfeier hatte sich eine Schar von Jugendwanderern mit Wimpeln und Bannern der Verbände, darunter der Präsident des anhaltischen Staatsministeriums, eingefunden. Das Heim bietet nach seiner Vollendung 100 Wanderer Unterkunft.

Die Sirene für redelustige Stadtväter.

Magdeburg. Ein eigenartiges „Beruhigungsmittel“ siert jetzt den Stadtvordirektionsamt. Lärmjahren waren dort keine Seltenheit. Als unlängst der Raduua einen gewissen Höhepunkt erreicht hatte, wurde plötzlich die elektrische Sirene aus. Wohl eine Minute lang war der Situations- jaal erfüllt von einem alles überräumenden Geheul, so daß man nur noch gestillterende Stehverordnede und viele überzählige Geheuler sah. Denn zum erstenmal wurde der Vorsteher dieses Mittels an, um wieder Ruhe herzustellen. Als die Sirene wieder schwie, schlangen auch die Schreier. Noch einmal mußte der Vorsteher kurz darauf die Sirene in Tätigkeit setzen, dann endlich war die Ruhe wieder gänzlich hergestellt.

Wilddiebe.

Güsten. Schon vor längerer Zeit wurde von dem Reichsamt des Rittergutsbesitzers Kühne-Damersleben, Heudachdt, daß der Bestand der Falanen im Vorort Lenz sich erheblich verminderte. Es wurden wiederholt trante Stüde gesehen und gefunden, auch wurde festgestellt, daß Falanen abgetöten sind. Am Sonntag vor 8 Tagen gab der Jagdaufseher Gröbel drei Wilderer beim Jettieren ab, konnte sie aber nicht dingfest machen, weil er allein war und die Wildbeute mit Gewehren versehen waren. Am Sonnenabend gelang es dem Polizeiwachtmeister Schüle in Gemeinschaft mit dem Oberlandjäger Koppel die in Betracht kommenden drei Wildbeute auf dem hiesigen Bahnhof festzunehmen. Es handelt sich um drei bekannte Wildbeute als Aldersleben, die zwei Gewehre, einen Browning und als Beute 3 Falanenohne und 7 Falanenohnen bei sich führten. Das Wild war in Lenz erbeutet. Die Wildbeute wurden ins Amtsgerichtsgefängnis nach Bernburg gebracht.

Erdrutsch im Tagebau.

Radstett. An der Südseite des Tagebaues der Grube Concordia rückte die Böschung in beträchtlichem Umfang in den Tagebau ab, so daß die „Inhalation der Astenbahn zurückverlegt werden mußte. Der Zugangsstollen zum Tagebau wurde verpfändert. Die Bewegung der Erdmassen erfolgte mit solcher Wucht, daß die Gleise der Abraumabahn gerückt und zusammengebrochen wurden. Menschenleben sind nicht in Gefahr gekommen. Der Betrieb und die Förderung werden nicht beeinträchtigt, doch dürften die Aufraumungsarbeiten längere Zeit beanspruchen. Die Ursache ist vielleicht in zu steiler Böschung

oder in der Unterpflanzung durch Gießerarbeiten zu laugen. Zum Glück war zur Zeit des Erdbebens kein Zug auf der Strecke.

Fünf Monate Gefängnis für „Neugier“.

Alphersleben. Ein recht neugieriger Briefsteller war der Wöhrige Posthofsitzer Karl Besje aus Alphersleben. Er hat eine große Zahl von Briefen, die er bettellen sollte, geöffnet, angeblich aus Neugier oder um nachzuprüfen, ob sie an den richtigen Empfänger gelangen. Besje hatte sich jetzt wegen Verletzung des Briefgeheimnisses vor dem Großen Schöffengericht dabei gestellt zu verantworten. Es konnte nicht nachgewiesen werden, daß aus dem Briefen irgend etwas entnommen war; immerhin mußte dem Briefträger für seine Neugierde eine empfindliche Strafe treffen. Er erhielt fünf Monate Gefängnis.

Zwei Häuser eingeeßert.

Bad Grund. In den frühen Morgenstunden des Sonntag brach auf dem Grundstück Metter Feuer aus. Die Flammen griffen auf das Nachbargrundstück über. Beide Grundstücke brannten vollständig nieder. Das taftrichtige Eingreifen der hiesigen Feuerwehr und der Motorpistole des Bergamerts „Gotteshilfe“ verhielt ein weiteres Umfingreifen des Brandes.

Dreibiertel Meter Schnee.

Stranßhewitz. Am Oberharz hat es seit Sonnabend bei heftigem Westwind fast ununterbrochen geschneit. Vom Brockengebirge wird dreibiertel Meter hoher Schnee gemeldet. Auch sonst herrscht im ganzen Oberharz heftiges Schneetreiben.

Dresden. Dienstag vormittag gingen bei leichtem Frost in großen Teilen des Südens und mittleren Südens starke Schneefälle nieder; in Dresden sind Straßen und Plätze verneigt. Die Stadt bietet ein völlig winterliches Bild.

De Vossjagd in de Schöne.

Uos der Altmar. Zwischen den Dörfern Groten . . . in Wam . . . liegt an en klein'n Fluß, de Ube, ne Waaternieder, de Feldmühle mit nen Dorfje. Im Winter 1890/91 harrschte in g're Kälte und de Schnee lag insoch, jau dat et im Febr. mit te bieren un te brecken gal. Eine Nacht war denn mit ein'n Mal en Hoß (Fuchs) in de Feldmühle e komm'n un harre under dat Federweiz großen Schaden an'richt. De Feldmüller L. war darommer mächtig bößig, aber de Hoß war weg. Einige Tage später kam bei en hellen Tage wedder, und dat Weeten Marie reip: „De Hoß! De Hoß!“ Borr Schred löppi bei in de Schöne rin. De Feldmüller matte jiau dat Dorneg tau, un reip hiee Knedte un Gesellen. „Karl, leggt hie tau den Gesehn“, du bist ja oot en Hoß — hie harre zote (rote) Saaz — ju wirtsch je mit Kraken un Krangen oppurn. Ju wirtsch je mit bid mit n Knippel vor dat Rattenloch un dat Dorneg un te bieren un wat toges heßt, schließl (schließl) te trap. De Jagd jang los, aber en Hoß junn'n te nich. Mit ein'n Mal trat Karl vorbid, kört'n te de Banje under un trucht (trudelt) mit n Kopp oort dat Rattenloch. Sauri Kirshen bei zohen haate an Rattenloch jah, haut bei mit zoller Wucht drop, dat Karl wie en Löwe op brüll. Borr Schred matt nu Kirshen dat Dorneg op. Grade springte de Hoß von de Banje under un will heidi von de

Franc Traeger

Weingroßhandlung

Gegründet 1878
 Weinprobierstube - Rannische Straße 22 u. 23 - Fernruf 26500

Anerkann erste Bezugsquelle für
Rhein-, Mosel- und Bordeauxweine
 Südweine, Schaumweine, Rum, Arrak, Kognak, Punsche usw.
 Preislisten zu Diensten

Der Ehevertrag der Lu Chamberlain.

Roman von Karl Wexlerwald.
 (Copyright 1926 by Alfred Schönbald, Braunschweig. 15. Aufl. neu bearb.)

„Darf ich dir etwas zum Geburtstag senden?“ fragte sie ihn.
 „Bedingungsweise. Das Geschenk darf keinen großen materiellen Wert haben.“
 „Dann habe ich das Rechte getroffen. — Halte bitte die Augen zu.“
 „Was soll es, Lu? Wir sind doch keine Kinder!“
 „Große Menschen sollten sich bemühen, mehr Kinder zu sein. Nur Kinder sind reiflos glücklich.“
 Werner bemerkte, daß sie damit wohl recht habe, und gehorchte schließl. Als er die Augen wieder öffnen durfte, stand ein Gemälde von Lu vor ihm.
 „Freust du dich, Werner?“
 „Habe Dank, das Bild freut mich wirklich. Es ist eine Arbeit aus eines Künstlers Hand. Du wirst mir jedoch erlauben, daß ich mich gelegentlich in gleicher Weise verandere.“
 Lu sah eine ehrliche Freude, und ein befehlendes Blickgefühl erfüllte ihr Herz. Sie hätte luheln mögen.
 „Ich möchte dir noch eine kleine Gabe schenken. Darf ich?“
 „Wenn es dir Freude macht, bitte sehr. Soviel verdiene ich doch gar nicht.“
 „Schließl zu noch einmal die Augen?“
 „Wenn es sein muß, ja!“
 Zwei weiche Arme umschlangen seinen Hals, ihr heißer Mund preßte sich auf den seinen. Er lächelte, wie ihren Körper ein Zitern überfiel, wie ihre Lippen auf den seinen drückten. Eine überströmende Liebe offenbarte sich in „vielen

„Und sind wir nicht glücklich dabei wie Kinder?“
 „Für den Augenblick mögen wir es wohl sein; aber auf die Dauer und bei kühlerer Ueberlegung gewiß nicht.“
 „Wir können es sein“, sagte Lu zurechtfindend, „wenn wir nur wollen.“ — Komm, Werner, ich muß dir etwas zeigen.“
 Sie führte ihn in sein Zimmer. Ueber seinem Schreibtisch hing das gleiche Bild von Lu, das sie ihm geschenkt, und daneben jeins in gleicher Ausführung. Wer vor dem Tisch sah und die Augen hob, mußte beide sehen. Die aufgeschlagenen Bücher beleuchteten Werner, daß Lu hier gesessen habe.
 „Du bist oft hier?“
 „Ja, immer, wenn du nicht bei mir bist. Ich muß dich eben in dem Zimmer vertreten, sonst glaubt es schließlich, es habe keinen Herrn.“
 Lu brachte ihre Bitte vor, auch den eigentlichen Geburtstag bei ihr zu verbringen, wenigstens den Abend.
 „So gern ich dir den Wunsch erfüllen möchte, es geht wirklich nicht. Du bist für diesen Abend schon verpflichtet. Ich könnte doch nicht abhnen. . . ich würde dich nicht . . .“ Er suchte höflich nach Worten. „Auch geht es gegen den Vertrag.“
 „Was ganze Glückseligkeit war mit einem Schicksal verfloren. Eine schreckliche Angst prekte ihr die Kehle zusammen. — Wem war Werner verpflichtet? Einer andern, der seinen Herzen nicht stand als sie keine Frau? Hatte er nur kein Spiel mit ihr getrieben, als er sie führte? — Sie fragte es sich in bangen Zweifel. Ihr Herz lämpfte gegen den Gedanken an, doch jetzt dieser Stunde verließ der Gedanke sie nicht mehr, daß Berners Liebe schon einer andern gehörte und sie nichts weiter sei, als ein untergeordnetes Verlobungsobjekt.“
 „Wenn es nicht geht“, sagte Lu, und versuchte ihrer Stimme einen heiteren Klang zu geben,

Bildliche vorhin... Aber die Feldmüder...

des Täters, eines jüngeren Mannes, des Galt...

(10), Schwäne 584 (686), Schafe 8 (6), Jiegen...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Rabiate Bettler.

Serberg. Montag abend wurden dem Unter...

Gedeihen der Silberfuchsjahre. Bei der Anführung...

Düben. (Erfolgreiche Bekehrung). Um ihre...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Weihnachtsbeihilfe mit Hindernissen.

5000 Mark Konventionaleinfuhr. Jena. Der Tarifverband Thüringer Kreise...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Lärm im Kreislag.

Lorgan. In der letzten Sitzung des Kreisla...

Polizeistunde am Weihnachten.

Reimar. Die Staatliche Polizeistunde schreibt...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Ehrung auf dem Domspitzplatz.

Kaumburg. Eine feierliche Ehrung hat man...

Von der Jagd.

Oberwiederstedt. Bei der Jagd im hiesigen...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Die pralle Brieftasche.

Radobitz. Montag nachmittag kam ein junger...

Oberwiederstedt. Bei der Jagd im hiesigen...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...

Elegante Seidenschals

bedeutend unter Preis 185

Weiße u. farbige Oberhemden 75 Mark am Leipziger Turm

Zufälligsteilen red er sich mühte und war...

ihn zu Elvira, das er in Zus Gegenwart nie...

las sie. Die Gedanken, ja sogar die Worte...

sten Tage ihren Besuch. Wieder traf sie ihn...

Er dachte an Elvira Salten. Elvira war...

Wohl Sie verstanden sollen, ihr Ziel vor...

Was er für denn? fragte Lu. "Weiß ich es...

Wittensrede (Quertur). Bei der Laufe des...



Weihnachtsprogramm des S. V. Favorit.

Basenbol — Spielvereinigung Leipzig.
Uns wird geschrieben: Am 1. Weihnachtstfesttag sind die Athleten der bekanntesten Spielvereinigung Leipzig...

Das letzte Jubiläumstreffen beider Vereine endete mit einem unerwartet hohen Siege des Mannesfusses...

Am 1. Feiertag wieder gegen Neumark.
Uns wird geschrieben: In den weiteren Spielen um den Verbandspokal hat das 3. B. V. B. wieder...

Großkampf auf dem 98er Platz.

Uns wird geschrieben: Die Spielertreue des Saalegates treffen am 1. Feiertag aufeinander. In allen Interessenten Gelegenheit zu geben...

Jugend-Fuß- und Handball.

Weitere Resultate vom Sonntag, den 19. Dez.
Junioren.
Schuleib. I. — Heideburg. I. 2:9. Wenn auch das Resultat recht hoch erscheint, so ist dies...

Handball.
Im weihnachtlich geschmückten Saal des „St. Nikolaus“ fand gestern abend die Weihnachtsspiel der Flugtechnischen Vereine statt...

Das Ruderjahr 1926 in Zahlen.

Die überaus große Zahl der Anhänger des Rudersports fand auch im abgelaufenen Jahre ein äußerst umfangreiches Betätigungsfeld, was für impoante Zahlen, die zugleich von der hohen sportlichen Tätigkeit bezeugen, zeugen...

228 Boote in 22 Rennen
Am Start sah, Segel fast umfristen war auch die Regatta des Frankfurter Regatta-Vereins, in der 155 Boote in 24 Rennen am Startplatz erschienen...

Handball.
Die Weibchen des Saalegates, einmütig unterzogen (Toreverhältnis 28:7), die Post Staff Spielvereinigung, 28:2. Die Post Staff Spielvereinigung, 28:2. Die Post Staff Spielvereinigung, 28:2.

Deutsches Turnfest 1928.

Im Rahmen des Deutschen Turnfestes im Köln 1928 kommen folgende Wettbewerbe zum Austrag: ein Zwölfkampf, ein Sechseckkampf, ein Vorkampfturnfest, ein Vollständiges Turnfest, ein Vorkampfturnfest, ein Vollständiges Turnfest...

Aus der Deutschen Turnerschaft.

Der Untersuchung der Deutschen Turnerschaft für die vollstündigen Übungen hat sich in seiner Berliner Sitzung eingehend mit der Wichtigkeit der Zusammenarbeit in den Sportverbänden zur Ausbildung von tüchtigen Wettspielern zur Vertretung Deutschlands bei den Olympischen Spielen in Antwerpen beschäftigt...

Weihnachtsspiele im Flugtechnischen Verein Halle.

Im weihnachtlich geschmückten Saal des „St. Nikolaus“ fand gestern abend die Weihnachtsspiel der Flugtechnischen Vereine statt. In herzlichen Worten begrüßte der 1. Vorsitzende die Mitglieder und Gäste des Vereins...

Jugendvereine eifrig betrieuen
Auch das Dauernutzen hatte eine feste Anhängerschaft. Der Pflege dieses Sportes wurden viele sich besonders die beiden Wiener Vereine „Die Donau“ und Wiener Regatta-Verein, die je sieben derartige Konturenzen zur Durchführung brachten.

Im Reiche dienen der Rheinisch-Westfäl. Reg.-Verband in Weiel und der Berliner Regatta-Verein durch Veranstaltung von sechs bzw. fünf föhrligen Wettbewerben...

Die größten Erfolge hatte in Deutschland die Schweiz, die bei den Regatten in Konstanz und Radolfzell sechs Siege davontrug, wozu allein drei an den Deutschen Regatta-Verein...

Kurze Sportschau.

Der erfolgreichste deutsche Motorradrennfahrer des Jahres 1926 war Genies-Röll, der 23 erste, 9 zweite, drei dritte Plätze errang und die Motorrad-Weltmeisterschaft 1926 ebenfalls gewann.

Die Regatta-Weltmeisterschaften 1927 werden auf dem Bogenhafen, Solde und Schere im August in Weiel zum Austrag gebracht. Die Weltmeisterschaften sollen bis zum 30. April, die Europameisterschaften bis zum 30. Juli durchgeführt werden.

Der Berliner Regatta-Verein hat sich im vergangenen Jahre bei den Regatten in Konstanz und Radolfzell sechs Siege davontrug...

Die Regatta-Weltmeisterschaften 1927 werden auf dem Bogenhafen, Solde und Schere im August in Weiel zum Austrag gebracht.

Der Berliner Regatta-Verein hat sich im vergangenen Jahre bei den Regatten in Konstanz und Radolfzell sechs Siege davontrug...

Die Regatta-Weltmeisterschaften 1927 werden auf dem Bogenhafen, Solde und Schere im August in Weiel zum Austrag gebracht.

Der Berliner Regatta-Verein hat sich im vergangenen Jahre bei den Regatten in Konstanz und Radolfzell sechs Siege davontrug...

für die Deutschlandfahrt zu werden und zur geistlichen Seite-Heldung der Reichsverbandes zu begründen. Zur Stärkung der Reichsvereine soll dem Bundesrat empfohlen werden, im kommenden Frühjahr Bezirks-Sporttagungen zu veranstalten.

Der erste Harzer Rodel-Wettbewerb in Elend.

Bei herrlichem Winterwetter fand am Sonntag der erste Rodel-Wettbewerb das 2. Norddeutsche Rodel-Wettbewerb des Bezirks IV D. R. V. auf der Feuerstein-Rodelbahn in Elend statt. Die Überleitung lag in den Händen des Herrn Besenfelder...

Die alljährliche Wettbewerbe der S. V. C. Wacker wurden am letzten Sonntag des Jahres im Wintergarten im Matinee, bestehend aus Konzert, ausgeführt von der bekanntesten Musik-Mannschaft dieses Vereins...

Der Berliner Regatta-Verein hat sich im vergangenen Jahre bei den Regatten in Konstanz und Radolfzell sechs Siege davontrug...

Die Regatta-Weltmeisterschaften 1927 werden auf dem Bogenhafen, Solde und Schere im August in Weiel zum Austrag gebracht.

Der Berliner Regatta-Verein hat sich im vergangenen Jahre bei den Regatten in Konstanz und Radolfzell sechs Siege davontrug...

Die Regatta-Weltmeisterschaften 1927 werden auf dem Bogenhafen, Solde und Schere im August in Weiel zum Austrag gebracht.

Der Berliner Regatta-Verein hat sich im vergangenen Jahre bei den Regatten in Konstanz und Radolfzell sechs Siege davontrug...

Die Regatta-Weltmeisterschaften 1927 werden auf dem Bogenhafen, Solde und Schere im August in Weiel zum Austrag gebracht.

Der Berliner Regatta-Verein hat sich im vergangenen Jahre bei den Regatten in Konstanz und Radolfzell sechs Siege davontrug...

Die Regatta-Weltmeisterschaften 1927 werden auf dem Bogenhafen, Solde und Schere im August in Weiel zum Austrag gebracht.

Der Berliner Regatta-Verein hat sich im vergangenen Jahre bei den Regatten in Konstanz und Radolfzell sechs Siege davontrug...

Die Regatta-Weltmeisterschaften 1927 werden auf dem Bogenhafen, Solde und Schere im August in Weiel zum Austrag gebracht.



Bewertung des Altenteils.

Der Reichsfinanzhof hat in einem Urteil vom 10. März 1926 ... das in der amtlichen Sammlung nicht veröffentlicht werden wird, zu dieser Frage dahin Stellung genommen, daß die Bewertung zwar in erster Linie, aber nicht immer, nach § 144 Abs. 3 Nr. 2 mit einem Wertfalschen des Realwertes zu erfolgen hat.

Weitere Ausfuhrsteuer der Ver. Staaten.

Im Monat November erreichte die amerikanische Warenexport 461 Mill. Doll. gegen 457 Mill. Doll. im Oktober und 448 Mill. Doll. im November des Vorjahres.

Köln's Frühjahrsmesse.

Zu der vom 20. bis 23. März (technische Messe) bis 25. März stattfindenden Köln's Frühjahrsmesse gibt das Weltamt einen Prognosebericht, der wegen seiner originellen Aufmachung besondere Aufmerksamkeit verdient.

Ämtliche Wechselkurse vom 21. Dezember 1926.

Table with columns for currency types (Gold, Silber, etc.) and exchange rates for various locations like London, Paris, and New York.

Werbeschilder Anzeigen. Berlin, 21. Dezember.

Table listing advertising rates for various types of signs and notices in Berlin.

Unvollerte Werte vom 21. Dezember.

Table listing values for various commodities like sugar, coffee, and other goods.

Leipziger Börse vom 21. Dezember.

Table showing stock market data from the Leipzig exchange, including various stock prices and indices.

Leitner Produktentafel.

Table listing prices for various products from the Leitner company, such as different grades of flour and other goods.

Wahrscheinlichkeiten am 21. Dez.

Table listing probabilities or market forecasts for various commodities and currencies.

Größen nach Skala 400-500. Preis für 1000 kg.

Table listing prices for different grades of goods based on a scale of 400-500.

Metallpreise in Berlin für 100 kg.

Table listing metal prices in Berlin for various types of metals and alloys.

Metallpreise in Berlin für 100 kg.

Table listing metal prices in Berlin for various types of metals and alloys.

Waffenpreise. - Berlin, 21. Dez.

Table listing prices for various types of firearms and weapons.

Diele Entscheidung des Reichsfinanzhof geht von der Tatsache aus, daß das Altenteil, zu dem die freie Wohnung gehört, nicht zum landwirtschaftlichen Vertriebsvermögen gehört, sondern als eine mit ihrem Kapitalwert überdauernde selbständige Last zu betrachten ist.

50-Mill.-RM.-Anleihe des Deutschen Sparfassen- und Giroverbandes.

Dem Deutschen Sparfassen- und Giroverband ist unter dem 15. Dezember 1926 die Genehmigung zur Aufnahme einer Inlandanleihe bis zum Betrage von 50.000.000 RM. durch Ausgabe von Schuldverschreibungen auf den Inhaber erteilt worden.

Advertisement for 'Festtagsbraten' (holiday roasting) by GEBR. ZORN. Features 'Hamburger Mast-Gänse 10-15 Pfd.', 'Hamburger Mast-Enten 4-6 Pfd.', and 'Junge Mastput-Hähne und -Hennen'. Includes contact information for Gr. Steinstraße 9, Fernruf 26367.

Advertisement for 'Bartholomäus - Kirche' (Bartholomew Church) featuring 'Pestalozzi'sche Anstalt' and 'Gemeindehaus-Eingang links'.

Advertisement for 'Gummistempel' (rubber stamps) by 'Stempelhaus Wih. Schubert', offering 'Lieferung am Bestelltag'.

Advertisement for 'Altonaer Nachrichten' (Altona News) newspaper, 74th year, featuring 'Bevorzugtes Insertionsorgan der Hamburg-Altonaer Großinseneren'.

Advertisement for 'Sind Sie Kinder!' (Are you a child?) featuring 'Malbücher, Malkästen, Spiele, Quartette, Läufer, Servietten'.

Advertisement for 'Brennholz - Berlin' (firewood) and 'Strohballen' (straw bales) with contact information for 'H. Bretschneider, Halle a. S.'.

Advertisement for 'Auktion' (auction) by 'Dr. Märkerstr. 21', listing various items for sale including 'Schallplatten', 'Tanzplatten', and 'Gesangs- und Solovorfahren'.

Advertisement for 'Kinder-Kleidung' (children's clothing) by 'H. Schnee Nachfolger, A. & F. Edermann, Halle-Saale', featuring 'Sweater', 'Pullover', 'Kittel', 'Kleidschen', 'Fallenackchen', and 'Handschuhsche'.

Advertisement for 'Die Leser nützen sich' (readers benefit) by 'bedeutende Kapitalien' (significant capital), offering 'südliche Wohn- u. Geschäftshäuser, Landwirtschafte, Güter, Villengrundstücke'.

Advertisement for 'bedeutende Kapitalien' (significant capital) by 'Kriegsmann', offering 'südliche Wohn- u. Geschäftshäuser, Landwirtschafte, Güter, Villengrundstücke'.

Photo-Amateure
Auf dem Weihnachtlich dürfen keinesfalls fehlen
Blitzlampen, Blitzlichtouiver und hochempfindliches Plattenmaterial
Solches erhalten Sie in bester Beschaffenheit bei
Photo- und Kino-Spezialhaus Ballin & Rabe
Poststr. 14

Weihnachts-Schokolade billiger!

Schokolade mit Früchtchen und Walnüssen 15 Pf.
5 Tafeln 60 Pf.
Schokolade mit Früchtchen und Walnüssen 25 Pf.
5 Tafeln 100 Pf.
Vollmilch-Schokolade 20 Pf.
100 Gramm Tafel . . . 20 Pf.
Alle 3 Sorten nur so ansehnlich reichhaltig!
Pflastersteine, Honigkuchen 1/2 Pf. 15 Pf.
Jg. Schalltönen, zart, fein
Leitziger Allertal . . . 2 Pfd. Dose 50 Pf.
Hirsen . . . 2 Pfd. Dose 80 Pf.
Viechbeeren . . . 2 Pfd. Dose 90 Pf.
Bay Pflastersteine . . . 2 Pfd. Dose 95 Pf.
II. Apfelwein in Flasche 28 Pf. ohne Fl.
II. Rotwein . . . 1 Flasche 80 Pf. ohne Fl.
Bauschmuck in grosser Auswahl billig!

Goldene Sieben
Steinweg 30 Talammstr. 7 Dessauer Str. 2 b



Heute ständig eine große Auswahl hochtragende und frischmilchende **Kühe und Färsen** dengl.
Zuchtbullen mit Abstammungsnachweis
in den Hauptabteilungen der Hauptgenossenschaft für Viehzucht erlangt.
Dellischer Str. 8, preiswert zum Verkauf
H. Boyde, Halle a. S.
Fernruf 2944



Rechte Winterfreude

empfindet man beim Ausüben des

Wintersportes

selbst in der herrlichsten Winterlandschaft nur dann, wenn man gute, solide

Sportgeräte

und warme, mollige

Sportbekleidung

trägt. Beides kauft man in sehr großer Auswahl bekanntlich

preiswert und gut in dem alten

Sporthaus

H. Schnee Nachfolger

Halle a. S. A. & F. Ebermann Gr. Steinstr. 84
gegründet 1838

NB. Wintersport-Kataloge werden Interessenten gratis und franco zugesandt

Für die Festtage

empfehle ausgesucht beste Waren zu billigsten Preisen

Prima Mastrohfeisch

Lenden : Rouladen
div. feine Wurstwaren

Spezialität: ff. Aufschnitt
Max Zaubitzer
Steinweg 52

Unsere Kassen- u. Geschäftsräume

sind am Freitag, dem 24. Dez. (Feiertag) vorm. v. 8-1 Uhr wie an Sonnabenden geöffnet.

Ver einigung Hallischer Bankfirmen.

Eisenwerk Schafstädt Friedrich Schimpff & Söhne A. G. Schafstädt Bez. Halle a. S.

Die zuständige Spruchstelle hat auf unsere Anrufung die Aufwertungs- bzw. Ablosungsbeiträge unserer Teilschuldverschreibungen festgesetzt und uns die Berechnung gestattet. Der Aufwertungsbeitrag unserer Anleihe von 1921 sollt sich demnach auf RM 3,42 für PM 1000.— Die Ablosungsbeiträge sind festgesetzt auf Anleihe 1909: RM 66,43 für PM 500.— 1921: „ 3,03 „ 1000.— Wir kündigen hiermit die gesamten noch umlaufenden Beträge dieser Anleihen zum 1. April 1927. Die Tilgung der Ablosungsbeiträge Anleihe 1909: RM 67.— für PM 500.— (einschl. Zins 1 Jan. bis 31 März 1927) Anleihe 1921: RM 3,25 für PM 1000.— (einschl. Zins 1 Jan. 1925 bis 1 April 1927) erfolgt bereits jetzt durch das Bankhaus Reinhold Steckner, Halle, gegen Einreichung der Mängel und Zinsbogen. (Anleihe von 1909 mit Zinsschein zum 1 April 1927; Anleihe 1921 mit Zinsschein ab 1924.) Die Einlösung geschieht provisionsfrei, wenn sie am Kassenschalter der genannten Bank erfolgt. Wir bekennt, dass wir über die Genussrechte unserer Anleihen von 1909, soweit solche anerkannt sind, besondere Genussrechts-Urkunden ausgeben.
Schafstädt, den 20. Dezember 1926.
Eisenwerk Friedrich Schimpff & Söhne A. G.
Der Vorstand, Wilhelm Schimpff, pf

ALFRED KOCH
Goldschmied
Landwehrstraße 7

Preiswerte Weihnachtsgeschenke in Damen- und Herrenuhren, sowie reichhaltige Auswahl in Gold-, Silber- u. Kristallwaren.

Rodelschlitten Skier
Vollständige Ausrüstung für Wintersport
auf Teilzahlung
Wochenrate 3.— M.

Paul Sommer, Halle a. S.
Leipziger Strasse 14, 1. u. 2. Etage.

Feistbraten
la Waldhasen, junge fette Gänse, fette Enten, junge Puter, Rehbrücken und -Keulen, junges Rotwild, Suppenhühner, junge Brathühner, Suppentauben.

Friedrich Weiß,
Geiststr. 68. Tel. 2316.

Über 100 Sprechapparate
besonders in **Vox-Apparaten**
reiches Lager. Vox-Schallplatten und andere. Größte Auswahl in Weihnachtsschallplatten finden Sie bei **Piano-Lüders, Mittelstr. 9/10**
Einige Alvari-Luxusapparate besond. preiswert



Pelzschuhe

Man trägt sie sind modern, halten warm und sind eine willkommene Weihnachtsgabe.

Absatz Louis XIV.		Block-Absatz	
Leder	Lack	Roß	Lack
Bozkahl	Chevreau		
12.50	14.50	11.50	7.50 9.50

SCHUHWARENHAUS Diebach
NUR KLEINE ULRICHSTRASSE NR. 11-12.

R. A. Otto Herrmann das Haus der Damen- und Herrenstoffe der billigen Preise der großen Auswahl
Magdeburger Str. 9
bringt sich in empfehlende Erinnerung.

Flarermangel ist, daß als Flarprediger für die Gausgemeinden in Halle ein 73jähriger Emertius berufen wurde.

Neue Bestimmungen über Fahrpreiermäßigung.

Der Bundesrat des Preussischen Ministeriums für Volkswohlfahrt vom 14. April 1928 über die neuen Bestimmungen der Fahrpreiermäßigung...

Die Ausstellung beider Ausweise geschieht kostenlos. Die Ermäßigung von 50 Proz. wird ab 1. Januar 1927 für die 3. und 4. Klasse...

Ein Previsionsführer wurde verhaftet, einer jener gefährlichen Gesellen, die jingere Aufrichte an ihre Firmen schicken. Die 'Rebeller'...

Lebensmüde. Gestern nachmittag sprang gegenüber der Gaalshofbrauerei ein 21jähriger Mann in selbstmörderischer Absicht in die Gaale.

Das erste Opfer des Schnees. Heute früh kam an der Waisenhausmauer ein Selbstmörderwagen mit Anhängern infolge des Schneefalles auf der stark ansteigenden Straße nicht weiter und blieb auf den Straßenbahnschienen liegen.

Verjüngungsberechtigter im Ausland. Wie der Verband der Kriegsberechtigten und Kriegshinterbliebenen des Deutschen Reichskriegerbundes...

Weihnachtsfeier der Kriminalpolizei. Die Kriminalpolizei veranstaltete im Gesellschaftsraum in der Leipziger Straße eine Weihnachtsfeier...

Die Herberge zur Heimat, die den Handwerksbürgern diese Weihnachtsfeier eine kleine Freude bereiten möchte, bittet um Spenden.

Für die Weihnachtsfeier in hiesigen Teile in Friedrich und weiteren Kreisen ist schon im Verlage der Buchhandlung des Wissenschaftlichen...

Weihnachtsfeier im Diakonissenhaus. Am Mittwoch findet 4 1/2 Uhr die Weihnachtsfeier im Diakonissenhaus eine Weihnachtsfeier mit Begleit...

Weihnachtsfeier in der evangelischen Stadtkirche. Am 2. Weihnachtstage, Sonntag, den 26. Dezember, findet abends 8 Uhr im großen Saal...

tag, den 26. Dezember, findet abends 8 Uhr im großen Saal der evange. lichen Stadtkirche, Weibenz...

Theater, Vorträge und sonstige Veranstaltungen. Zoologischer Garten. Morgen, Donnerstag, abends 8 Uhr...

Das Alter der halleischen Arbeitslosen.

Die beim Arbeits- und Berufsamt der Stadt Halle gemeldeten Arbeitslosen sind am 6. Dez. 1927...

Von den männlichen Arbeitslosen waren: Gelernte Arbeiter 22 = 2%, Ungelernte Arbeiter 111 = 15%, Angeleitete 7 = 1%, Erwerbsbefähigte (einst.) 193 = 21%, Kriegsbeschädigte 9 = 3%.

Auffallend niedrig ist bei den gelernten und ungelerten Arbeitern die Zahl der Arbeitslosen in der Altersgruppe III (25 bis 45 Jahre), wenn man berücksichtigt, daß diese Altersgruppe...

Von den weiblichen Arbeitslosen waren: Gewerblische Arbeiterinnen 43 = 11%, Aus der Haus-, Galt- und Landwirtschaft 47 = 19%, Angeleitete 37 = 19%.

Die weiblichen Arbeitslosen sind im Gegensatz zu den männlichen Arbeitslosen in den älteren Jahrgängen nicht so stark vertreten wie in den jüngeren, weil die Frau meist nach der Verheiratung...

lichen Sinfonie-Orchesters. Leitung: Benno Bläß. Eintritt für Abonnenten frei. Weihnachtsfeier im ersten Weihnachtsfesttag...

Gemeldet waren insgesamt 3315 männliche Arbeitslose. Davon gehörten zur Altersgruppe I 140 = 4%, II 944 = 29%, III 1335 = 40%, IV 532 = 16%, V 364 = 11%.

Davon gehörten zur Altersgruppe: I 127 = 15%, II 275 = 32%, III 299 = 36%, IV 108 = 13%, V 31 = 4%.

mittleren Jahrgängen sehr hoch, während unter den Erwerbsbefähigten naturgemäß die Altersgruppe V (über 60 Jahre) am stärksten vertreten ist.

Von den gemeldeten 840 weiblichen Arbeitslosen gehörten zur Altersgruppe: I 127 = 15%, II 275 = 32%, III 299 = 36%, IV 108 = 13%, V 31 = 4%.

Davon gehören zur Altersgruppe: I 127 = 15%, II 141 = 17%, III 129 = 33%, IV 43 = 11%, V 4 = 4%.

Abereinsnachrichten. Mitteilungen von Berlin aus, werden unsern Lesern durch unsere Redaktionen...

Anzeigen. Radio-Neubest. Halle. G. W. Wollst. 2. Tel. 2392.

Radio-Neubest. Sachsen-Anhalt.

Mitteldeutscher Sender. Donnerstag, 23. Dez. Mittnacht, 10.00, 2.45, 3.25, 4.00, 4.20, 5.15, 6.00 Uhr...

Radio-Neubest. finden Sie nur bei W. Köhler Große Luisenpark-Auswahl Sachstr. 2. Tel. 29120

Neue Bücher.

Freie Wälder. Roman von Jakob Janz. Verlag von H. W. G. in Hamburg. Preis 5.50 RM. - Jakob Janz, dessen erster Roman 'Die Götter' ein glänzendes Erfolg...



Eine Festfreude

bereiten wir durch unser heutiges Angebot jedem Herrn, der zu Weihnachten mit geringer Anzahlung einen modernen, gut-schneidenden Anzug, Ulster oder Paletot anschaffen möchte.

Advertisement for clothing: Paletot 3200, Ulster 2850, Anzüge 3600. Franz Meißner, Halle a. S., Neumarktsstraße 6.





Für jeden
etwas!

Unsere sämtlichen Lager
sind durch Eingang großer Warenposten neu aufgefüllt!
Wir empfehlen zu billigeren Preisen

praktische Weihnachts-Geschenke
für Haus und Küche.

Ausstellungs-Halle und Schaufenster zeigen den Beweis unserer
Leistungsbiligkeit

Unsere neue Öffnete **Einheitspreis-Abteilung**
50 Pf. 95 Pf. 1,95 Mk. 2,95 Mk.

Spielwaren
erklassige gute Fabrikate bekannt billigste Preise

Burghardt & Becher Leipziger Straße 10
gegenüber der Ulrichskirche

Deutschlands größtes Geschäftshaus für emailierte Haus- und Küchengeräte, Kristall-, Glas-, Porzellan-, Steingut-, Nickel- und Luxuswaren, Aluminium- und Lederwaren, Bilder, Öfen, Herde, Gruden.

Stadt-Theater Halle
Gute Mittwoch, abends 8 Uhr
Die lustigen Weiber von Windsor
Donnerstag, abends 8 Uhr
Dover-Calais
Zu der Auführung des 23. Dez., haben Friese-Sommakaren Cabaret.

Modernes Theater
Das Weihnachtsfest-Programm
Freitag (Heilige Abend) geschlossen.
Sonnabend und Sonntag:
Frühschoppen Cabaret.

Textbücher
zu den Auführungen im Stadt-Theater zu haben in der Bücherstube der Allg. Ztg. Rannischestr. 10 Tel. 2464b.

Schlitten
1,20 bis 4,50 und 5,50 Mk.
Duo Schläge, Schlitten, mit, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Walhalla
Tel. 28 385
Nur noch heute Anfang 8 Uhr
Hampel in der Hochzeitsnacht
Sittendrama in 3 Akten von Ulrich Wendt
Besuch in der Nacht
Sketch in 1 Akt von Wihl. Braun
Einer tolle Sache
Schwank in 1 Akt v. Louis Taustein
Jugendl haben keinen Zutritt!
Volkstümliche Preise
Am 23. u. 24. Dez. geschlossen.
Ab 25. Dez. 1926 Gastspiel von Gilbert-Ensemble der Saison-Schlager
In d. Johannisnacht
Operette in 3 Akten. Musik von Jean Gilbert in glänzender Besetzung

Neues Theater in Leipzig
Donnerst. 23. Dez., 7.30
Die Räuber
Cappo - Häufig und viel
Wiles Theater
Donnerst. 23. Dez., 7.30
Albin und die Wäber ampe
Operette in 2 Akten in Leipzig
Donnerst. 23. Dez., 8.00
Das Stach von Sohell
Stadt-Theater in Siegburg.
Donnerst. 23. Dez., 7.30
Stadt des Graf Wilhelm-Theater Siegburg.
Donnerst. 23. Dez., 8.00
Das Rosten
Freidrich-Theater in Dessau.
Donnerst. 23. Dez., 7.30
Der Räuber und kleine Truisten
Stadt-Theater in Erfurt
Donnerst. 23. Dez., 8.00
Genacke Gold und
Deutsches National-Theater in Weimar
Donnerst. 23. Dez., 8.00
Dona L. Lise

Preiswerte Flügel
unumstimmlich zugest. Zahlungsbedingungen in großer Ausw.
Albert Hofmann
am Riebeckplatz
Katalog kostenfrei

Hafen, Hafen
Se-kanie Donners- und Freitag ab. 7.30 Uhr
mit d. Weib. Weib. hat auf dem Mark gegenüber. Gefäß. Klaus. 23. Okt. 1926.
Jahrb. 1926.

Über verleiht
Sprengmaschinen für Weib. modern und Reuher? Öffne ten mit Preis u. 85. 2948 am 1. Dez. 1926.

Zoologischer Garten
Donnerstag, 23. Dez., abends 8 Uhr
Volkstümliches Konzert
des Hallischen Symphonie-Orchesters
Leitung: Benno Platz
Eintritt für Abonnenten frei.

Gesangverein Kaltenmarkt
I. Weihnachtsfesttag
Theater und Ball.

Sprech-Apparate
Schall-Platten
äußerst billig
PAME-VERSAND
Nickel-Hoffmann-Str. 4. Reim Loden.

Zum Weihnachtsfest
Gutsingende Kanarienvögel, eingewöhnte Waldvögel, Papageien - Exoten.
Sensation: Liedersingende Kanarienvögel
Vogelbaur und Aquarien sowie Gold- und Zierfische in großer Auswahl empfiehlt
Zoologische Handlung, Geiststraße 26.

Das Passende für den Weihnachtsfest

bei **Emil Pröhl, Inh.: Walter Quentin**
Große Steinstraße 18 gegenüber Stadt-Hamburg.

Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

In frohster Schöpferlaune
hat Friedrich Zeinik soeben das 3. Werk des Deutschen Lichtspiel-Syndikats fertiggestellt, um es als kostbarstes Weihnachtsgeschenk dem deutschen Publikum darzubieten.

Lya Mara
Der Welt-Triumph des Deutschen Lichtspiel-Syndikats!

Die lachende Grille

Ein der zartesten, lustigsten, schönsten und unverglichensten Filme, die man seit langem sah! Endlich ein ganz großer Lustspiel-Film, beliebt von der Musik, getragen von einer herrlichenden Innenszenenqualität aus der liebenswürdigsten Biedermeierzeit.

In den Hauptrollen die ver.öfiteren Lieblinge des deutschen Publikums:
Lya Mara, Harry Liedtke
Regie: Friedrich Zeinik.

Es ist die Zeit um 1830, die Zeit der ersten Eisenbahn! und in der von einem schönsten Kreis von Literaten und Meister der Tonkunst heimgesuchten Lichtstadt (Paris) am George Sand, die Frau der Leidenschaft, Freundschaften geschlossen werden, die sich für die Literatur und Musik, für die Menschenkultur überhaupt auswirken haben.

Chopin, der Schwärmer - Paganini, der heillosige Geiger - Heinrich Heine, der deutsche Dichter - Liutz, der leidenschaftliche Reporter - Rothschild, der geniale Geldmann - Rossini, der rühmlichste Komponist - sind die überragenden Köpfe jenes Künstlerkreises, denkbarer Rollen für ein

Künstler-Ensemble ganz grossen Formats!
Yvette Guilbert, Lya Mara, Eugen Klopfer, Bertha Scheven-Trutz, Harry Liedtke, Ernst Verbeke, Eugen Burg, Alfred Abel, Rudolf Klein-Rogge, Dagny Servaes, Max Gramberg, Hans Heinz v. Twardowski, Hans Waschke, Ferd. v. Alsen, Karl Pfaffen, Emilie, Hermann Picha, Wilhelm Diegelmann, Karl Eisinger, Harry Berber.

Glanzwolle Premiere
morg. Donnerstag, nachm. 4 Uhr in unseren beid. Theatern gleichzeitig. Bedeut. verstärktes Orchester! Jugendliche willkommen! Personen unter 14 Jahren zahlen zur ersten Vorstellung halbes Preis. - Frei- und Ehrenkarten ausserhalb!

Nach dem ungeheuren Premierenerfolg im „Capitol“, dem schönsten Theater Berlins, wird auch in Halle der Erfolg noch größer werden als bei „Der schönen blauen Donau“ und „Fürsterchristl“.

Reklame
IK Das Schwingrad der Wirtschaft!
Der stehende und drehende Geschäftsmann wird deshalb interieren.

Därme
trockene u. gesalzene, sowie Gewürze u. Lebera zum Heuschlechten kauen Sie am vorteilhaftesten in der Darmreinigung
Halle a. Saale, Kleins Ulrichstr. 1
Gustav Pappoth, Klein Loden. Versand nach auswärts brown!

Wäsche-Steinmetz

das Haus der guten Qualitäten
Leipziger Straße 8

Herrn-Wäsche
Oberhemden weiß u. farbig, Einblatigen Nachthemden, Schlafanzüge, Hosenträger, Sockenhalter, Strümpfe, moderne Krawatten

Für jeden Photo-Amateur
so viele praktische Weihnachtsgeschenke, Alben, Selbstauslöser, Vorsatzlinse, Entfernungsmesser, Jähobder, Blitzlampen, Leder-Taschen für Apparate und Stativ.
Sie finden große Auswahl im
Photo-u. Kino-Spezial-Haus Ballin & Rabe
Poststr. 14

ist ein Sprechapparat, auch in Schrankform, von
H. Prophefe, Rannischestraße 15

Nähmaschinen | Fahrräder
Victoria u. Veritas, unerreicht in Qualität u. Leistung. Opel, Göricke u. andere
Große Auswahl Billige Preise Beste Ausf. für
Anzahlung 20 Mk. - Wochentat 3 Mk.
Elektr. autogenom Schallplatten unübertroffen in Ton- u. Klangschönheit in großer Auswahl v. 50 an Reparaturen technisch und billig.

Ich räume mein lokal
und gebe auf sämtliche
Lederwaren u. Koffer 20 Prozent
Rabatt!
Werner Heinz
Haus Offenbach
II Poststraße Nr. 1 Am Leipziger Turm II

Neues vom Tage

In neuer Bericht über die Geburt Christi entdekt.

Der Bonhoner „Westminster Gazette“ zufolge der englische Gelehrte Dr. A. James-Eton in Rücksicht der Kaiserfamilie von Mexiko in dem eine Handschrift entdeckt, in der der Text Christi meist aus dem Jahre 1870 gezeichnet wird als in den bekannten Evangelien. Mit das von ihm aufgefundenen Manuskript ein Versuch eines verschlüsselten Evangeliums St. Peters. Dieses Evangelium soll im 4. Jahrhundert von angelsächsischen Missionaren in griechischer Sprache aus Rom mitgebracht und im 13. Jahrhundert von einem Mönchen ins Lateinische übersetzt worden sein. Die lateinische Übersetzung will Dr. James-Eton haben.

Es ist nichts so fein gesponnen...

Im Mai 1923 wurde bei Aretendorf's Rietengedächte die Leiche eines Mannes gefunden, der zweifelslos erschlagen worden. Man konnte seine Person und weiter feststellen, daß eine große Geschwulst, die im Hals gebildet hatte, verschunden war. Bald der Tat wurden die Eheleute Töpfer Verdächtige des Mordes verdächtigt. Trotz jähriger Bemühungen war ihnen jedoch nichts gelungen. Nun hat die Berliner Kommission unter Leitung des Kriminalrats Gend. die Untersuchung an Ort und Stelle wieder aufgenommen. Es wurde festgestellt, daß der Arbeiter Fabrikarbeiter Wilhelm Heymann Veranlassung der Eheleute Töpfer sich mit deren Vermitteln versehen sowie Verbindungen über einen Grundstückskauf bei ihnen einsehen sollte. Weiter konnte ermittelt werden, daß die Eheleute Töpfer mit Heymann fortgehen, um ihm das Grundstück zu zeigen. Unter diesen erdrückenden Beweismaterialien die Eheleute Töpfer verhaftet. Der Herr hat in der Nacht zum Dienstag vor Gericht und dem Kriminalkommissar Müller zugehört, daß er Heymann erschlagen habe, wobei allerdings, daß die Tat infolge eines heftigen Streits ergab. Frau Töpfer hat jedoch in diesem Zusammenhang gestanden, daß es sich nur um die Veranbarung Heymanns handelte.

Weder ein Zug in eine Arbeiterkolonne gefahren!

Weder ein Zug in eine Arbeiterkolonne gefahren! In diese Ungläubige nicht zu vermeiden? Zu der Art von Eisenbahnlinien, die trotz der geringsten Kosten an sich einnehmen, die Reichsbahn-Gesellschaft nicht veranlassen werden können, gehört das Hineinfahren von Zügen in Arbeiterkolonnen, die zu Ausbesserungsarbeiten auf der Strecke beschäftigt werden. Obwohl diesen Kolonnen ein oder mehrere Beamte gegeben werden, die nur die Aufgabe haben, die Veranlassungen von Zügen durch Trompeten oder warndend anzuzeigen, werden immer wieder Verstöße gemeldet, wie jetzt die, die sich am Montag auf der Jct. Stadtbahnhofs Berlin und anba ereignete.

Ein nach Afrika fahrender Personenzug fuhr die letzte Strecke in eine Arbeiterkolonne hinein, durch zwei Arbeiter sofort gestoppt. Von den Reichsbahnbeamten wird dieser heftige Unfallschlag auf „harten Nebel“ zurückgeführt, der es dem Lokomotivführer unmöglich machte, die Arbeiter rechtzeitig zu bemerken. Auch Arbeiter hätten infolge des Nebels den herannahenden Zug nicht sehen können. Ob das wirklich des Zuges nicht hätte gefehrt werden können und ob die Kolonne überhaupt vorzeitig gestoppt wurde, darüber gestritten war, muß eine eingehende Untersuchung ergeben.

Fräulein. Ein hübschlicher Maler, der alle seine so malte, wie sie bestimmt nie aussehend werden, botem Befehl von einem Freunde, daß die ein neues Gemälde fertig? „Ja, er.“ — „Wann lang der Freund nach, das es Leinwand wohl darstellen könnte, er dachte Frische in Buttermilch oder an den Winterurlaub der Ameisen. Dann fragte er doch, was eine Landschaft gemeint sei. „Das sind eine Eltern“, erwiderte der Künstler unwillig. „Sicher lag der Freund ferner auf die Malerei, er meinte er: „Sage mal, würdest du deine Eltern noch wahrhaftig abholen, wenn sie so aussehend?“

72700 Verhaftungen als Ergebnis des Alkoholverbotes.

Aus dem Tätigkeitsbericht der amerikanischen Prohibitionsbehörde für das Rechnungsjahr 1926 ergibt sich, daß wegen Verletzung der Alkoholverbotsgesetzgebung in diesem Jahre nicht weniger als 72700 Personen verhaftet wurden, denen „flüssige“ Werte in Höhe von 13 Millionen Dollar abgenommen wurden. Zugleich wurden 6000 Automobile und 187 Motorboote beschlagnahmt.

Die den Alkoholsümmeln gegen hatten. Ueber 12000 Detentionen, die sich gegen die Prohibitionsbill vergangen hatten, wurden geschlossen und 27,5 Millionen Gallonen alkoholischer Getränke verliert der Vernichtung. Die Einnahmen des Schatzamtes aus dem Alkoholverbot beliefen sich in der Berichtzeit auf

6,75 Millionen Dollar an Strafen, die über Betrunkene und Schwarzbränner verhängt wurden. — Auf der Gegen-

seite der Bilanz steht der Verlust von 10 Millionen an Lebensmitteln; 13 Alkoholsümmeln und 6 Polizeibeamte werden als Opfer der Alkoholsümmeln angegeben.

Interessant ist, daß für geistliche Zwecke, für das Abendmahl usw. 25 Millionen Liter Wein in der Berichtzeit verbraucht wurden.

Feuerkampf zwischen Zollküttern und Schmugglern

Einer Witterung aus Stockholm zufolge, kam es an der Küste der schwedischen Inseln zwischen Zollküttern und Sprit-Schmugglern zu einem regelrechten Feuerkampf, wobei ein schwedischer Zollbeamter getötet wurde. Den Schmugglern wurden im ganzen 27000 Liter Spirit abgenommen.

Eine südamerikanische Stadt durch Erdbeben zerstört.

Der Vulkan Cumbal in Tätigkeit?

Aus Guayaquil (Ecuador) wird gemeldet: Aus Meldungen von der Grenze von Columbia ist die Stadt Carlota in Columbia durch ein Erdbeben zerstört worden. Man glaubt, daß der Vulkan Cumbal sich in Tätigkeit befindet. In Tulcan (Ecuador), 95 Meilen nördlich von Quito, wurden mehrere starke Erdstöße wahrgenommen.

Der Staatspräsident soll sich an die Unglückseligen begeben haben. Es sind Lebensmittel, Kleidung, Arzneien und Jelle dorthin geschickt worden.

Ein vorgestern abend von Piales (Columbia) abgegangenes Telegramm meldet, daß in der Gegend des Vulkans Cumbal keine Opfer an Menschenleben zu beklagen sind.

Fühderung einer Farm in Texas.

Wie aus El Rio (Texas, Ver. Staaten) gemeldet wird, sollen Banditen eine 90 Meilen von der mexikanischen Grenze entfernt liegende Farm überfallen und dabei mehrere Hundert Pferde und mehrere Tausend Stück Vieh geraubt haben.

Von Norwegen nach Amerika im Wikingerschiff.

Aus New York wird den „N. Y. H.“ gemeldet: Ein Wikingerschiff von 42 Fuß Länge, das nur mit Rudern und Segeln getrieben werden soll, ist aus Norwegen hier eingetroffen. Die Besatzung bestand aus dem Kapitän Gerhard Felgerow und zwei Matrosen. Das Schiff hatte den alten Ausrüstung der Wikingen überglänzt eingeschlagen und hatte unterwegs schwerer mit Nebel und Eis zu kämpfen.

Ein Motorboot mit 40 Passagieren in die Luft geflogen.

Aus Madrid wird gemeldet: In der Nähe von Mahon (Mallorca, Mittelmeer) explodierte ein Motorboot. Die 40 Insassen wurden mit fastbisherer Wacht weit ins Wasser geschleudert. Sie wurden größtenteils getötet.

33 Todesopfer des Schiffsunfalls auf dem Subjon.

Wie die Morgenblätter aus New York melden, sind bei dem Schiffsunfall auf dem Subjon in Nordamerika (unserer gestrige Meldung) insgesamt 33 Personen ertrunken.

Benzin für den Herzmotor.

Bedeutende Entdeckung eines Inzusbinder Gelehrten.

In einer Versammlung der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte berichtete der Direktor des Physiologischen Instituts in Innsbruck, Prof. Dr. L. Haberlandt, darüber, daß es ihm gelungen sei, den „Motor der Herzstätigkeit“, ein sog. Hormon (Anticirculostoff) der Herzbewegungen zu finden. Mit diesem Stoff gelang es dem Forscher, z. B. Frohbergern, die seit 2-3

Jahren aus dem Körper entfernt waren und nicht mehr pulsierten, wieder zu schlagen zu bringen. Es ergab sich, daß der gesunde Stoff sich teilweise in Alkohol, dagegen gar nicht in Wasser löst und somit weder ein Einwirkkörper noch ein Unschädliches. Sollte eine weitere Nachprüfung die Ergebnisse Sauerlands bestätigen, so dürfte die geordnete Substanz als physiologisches Hilfsmittel bei Herzschwäche in Anwendung erlangen, und es würde keine Schmierigkeiten bestehen, durch Verarbeitung der Herzen großer Schlachttiere das Mittel auch aus diesen zu gewinnen und für die praktische Medizin zu verwenden.

„Bureau zur Ausnutzung verzweifelter Selbstmörder.“

Vor dem Schöffengericht Limburg a. d. Rh. (Hessen-Nassau) hatte sich der Landwirt Vogeljan g. zu verantworten, der auf die eigenartige Idee kam, ein „Bureau zur Ausnutzung verzweifelter Selbstmörder“ einzurichten und seinen vielen Kunden die Möglichkeit verhängt hatte, zum größten Teil allerdings sehr unrentabel, anläßt aus dem Leben zu scheiden, lieber in die französische Fremdenlegation zu gehen. Für jeden Selbstmordkandidaten, den er so an die Franzosen auslieferte, erhielt er eine bestimmte Summe. Für gewöhnlich nahm er Männer, denen es sehr schlecht ging, in eine Kneipe mit, machte sie dort betrunken und führte sie dann in die Hände der Arbeiter. Als er dieses Manöver sogar bei seinen besten Freunden verfuhr, war er endlich an die falsche Stelle gekommen. Es wurde Anzeige erstattet. Vor Gericht erklärte Vogeljan lachend, daß man ihm danken müßte, wenn er sein Vaterland von solchen Dioden befreie. Die Richter waren aber anderer Ansicht und schickten den Angeklagten für 3 Monate ins Gefängnis.

Starke Schneefälle im Schwarzwald.

Gestern sind im südlichen Schwarzwald erhebliche Schneefälle niedergegangen, so daß die Höhe der Schneedecke in den Lagen über 1000 Meter 50 bis 60 Zentimeter und in den Lagen zwischen 700 und 1000 Meter durchschnittlich 30 Zentimeter beträgt. Die Temperatur liegt mehrere Grad unter Null. Auf dem Feldberg nahm der Schneefall zugenommen und gestern Nacht den Charakter eines Schneesturmes an, wodurch Störungen an Fernsprecheinrichtungen verursacht wurden. Der Sturm hat mehrere Wälder gebildet.

Wäucher im Schnee.

Aus München verlautet: Nachdem bereits am Montagabend hartes Schneetreiben eingesetzt hatte, das sich teilweise zu heftigen Schneestürmen entwickelte, brachte auch der gestrige Tag in München und Umgebung reichlichen Schneefall. Im Eisenbahnbereich traten durch den Schneefall Verzögerungen ein.

Der letzte Wille der Jungfrau von Orleans erfüllt.

Wenige Stunden, bevor Jeanne d'Arc, die mit der Jungfrau von Orleans' Namen, hingerichtet wurde, äußerte sie den Wunsch, daß in ihrem Geburtsort Domremy in Frankreich eine Kirche errichtet werden möchte, in der für die Seelen der auf dem Schlachtfeld gefallenen Soldaten gebetet würde. Nach fast 500 Jahren ist dieser Wunsch jetzt durch in Erfüllung gegangen. Die neue Kirche, an der 33 Jahre gebaut wurde, erhebt sich nahe der alten Kirche, in der die heilige Johanna ihre erste Kommunion empfing, die aber nur etwa 500 Personen fassen und viel zu klein ist, um die vielen Pilger einzunehmen, die den Geburtsort der Heiligengeborenen besuchen. Schon nach 1870 war eine kleine Kapelle zum Gedächtnis der Gefallenen und zu Ehren der Jungfrau von Orleans an der gleichen Stelle errichtet worden, die aber in Verfall geriet und deren Platz nun die neue Gedächtniskirche einnimmt.

Mit dem vollbesten Autobus in den Fink.

Bei Santander (Spanien) führte ein vollbesteter Autobus aus 20 bis 25 Meter Höhe in einen Fink. Alle Insassen kamen ums Leben.

Schweres Einkurzungsunfall. Bei Kanalsäulen in Stolzenau (Hannover) führte ein Kanalmann in 15 Meter Höhe ein und begab sich weiter, von denen drei nur als Leichen geborgen werden konnten.

1,3 Millionen deutsche Kundentitelnehmer. Die Zahl der Kundentitelnehmer in Deutschland ist im Monat November um 51.491 gestiegen; die Gesamtzahl der Kundentitelnehmer beträgt nach dem Stande vom 1. Dezember 1926 1.337.122.

Ein Deutscher, — Generaldirektor der den englischen Filmindustrie. Wie verlautet, ist der Deutsche H. Dupont zum Generaldirektor der Britischen Nationalen Filmverleihungsgesellschaft ernannt worden.

Feuer in einer Fernsprechanlage. In der vergangenen Nacht brach in der Fernsprechanlage der Vereinigten Staaten in Duisburg Feuer aus, das an den zur Schalldämpfung mit Stoffen bespannten Wänden und Decken heftige Wirkung fand. Die Fernsprechanlagen sind zum größten Teil zerstört. Der Schaden beträgt etwa 60000 Mark.

Unterfahrgänge bei einer Stationenlinie. Auf der Stationslinie Jöhndörfer am Teutoburger Wald, Westfalen) wurden Unterfahrgänge in Höhe von über 60000 Mark aufgebracht, die mehrere Jahre durch gestohlene Bedienungsmaschinen verunstaltet worden sind.

Explosion auf der holländischen Seebahn. Aus Breslau verlautet: Auf der holländischen Seebahn wurde gestern vormittag durch Explosion eines Schotlers im Unterwerk Firsberg der Unterwerksschalter und ein Werkfeuer durch Beinträchtigung schwer verletzt. Der Zugverkehr war nur kurze Zeit gestört.

Zwei internationale Hochstapler zu hohen Gefängnisstrafen verurteilt. Vor dem Schöffengericht Wiesbaden hatten sich die beiden Hochstapler Hans Walter und Karl zu verantworten, die ein Ehepaar in Chicago um mehrere tausend Dollar geschädigt hatten. Bei ihrer Verhaftung hatten sie 20000 bzw. 5000 Reichsmark bei sich. Das Gericht verurteilte die Angeklagten zu je 7 Jahren Gefängnis. Sie werden sich auch in Hamburg wegen einer dort begangenen Hochstapler zu verantworten haben.

Blutige Familientragödie in Oesterreich. In Kirchheim (Bergherrich) gab der Hofmeister Michael Hundsdorfer während einer Eifersuchtszene auf seine Frau und sein vierjähriges Söhnchen mehrere Revolvergeschosse ab und durchschlug sich dann selbst mit einem Rückenmesser die Kehle. Vater und Sohn waren sofort tot. An dem Aufkommen der schwerverletzten Frau wird gearbeitet.

Start des zweiten englischen Fernverkehrszuges nach Kairo. Auf dem Flugplatz Croydon bei London ist gestern das zweite Fernverkehrsflugzeug zum Fluge nach Kairo und Esra gestartet. Um 9.40 Uhr ist das Flugzeug in Paris eingetroffen.

Riesenbrand in einer Jelenfabrik am Rango. Ein Riesenbrand hat einen großen Teil der Jelenfabrik Malabie am unteren Rango (belgisches Kongobei, Afrika) eingeäschert. Wichtigste Fabriken wurden zerstört. Der Schaden soll ungeheuer sein.

Tosca

Parfum · Seife · Puder · Lotion · Brillantine

Schenke ihr das Köstlichste vom Köstlichen — die duftende Reihe der „4711“ Tosca-Kleinodien.

Tosca-Parfum: Versuchs-Flasche RM. 2.—; Kristall-Flasche RM. 4.—, 6.— u. 11.—
Tosca-Lotion: RM. 11.— • Tosca-Puder: RM. 2.25 u. 3.50
Tosca-Seife: RM. 5.80; Kasette mit 3 Stück RM. 14.50
Tosca-Brillantine: RM. 4.—
In reich ausgestatteter Sammel-Kassette zusammengestellt RM. 39.—




LEWIS

WEIHNACHTS-VERKAUF

Damen-Kleidung

- Damen-Mäntel aus warmen Plauschstoffen in modernster Form . . . Stück 11 90 9.15 7.50
- Damen-Mäntel aus reinwolleuem Plausch in modernster Form mit Plüschbesatz . . . Stück 16 90 12.90 9.75
- Damen-Mäntel aus Velour de laine in wald Farben . . . Stück 24 90 19.90 14.75
- Damen-Mäntel aus modernsten und Feinsachen . . . Stück 15 90 9.90 8.90
- Tanz-Kleider in jugendlichen Formen, aus modernem Seidenstoff mit Blumen gezierter . . . Stück 17 90 12.90 9.50
- Damen-Kleider aus reinwolleuem Kermis, schicke Façon . . . Stück 25 00 18.75 13.75
- Damen-Kleider aus gutem Samt, in schwarz oder lehrbig, mit kleidsamer Trassengeratur . . . Stück 25 00 18.75 13.75

Normal-Unterzeuge

- Winter-Trikotschlüpfer für Mädchen . . . Stück 68 38 45
- Winter-Trikotschlüpfer für Damen . . . Stück 1.75 1.75 88
- Herrn-Normalunterhosen . . . Stück 2.75 1.75 1.25
- Herrn-Normalhemden mit Doppelbrust . . . Stück 3.00 2.25 1.65
- Einsatzhemden für Herren . . . Stück 2.30 1.75 1.25
- Kunstseidene Damenschlüpfer . . . Stück 2.25 1.85 1.25

Damen-Leibwäsche

- Damen-Trägerhemden mit Hoblaaum oder gestickt . . . Stück 1.65 1.25 85
- Damen-Trägerhemden mit Stickerei . . . Stück 1.95 1.90 1.35
- Damen-Achsel-schlughemden mit Langewe oder Stickerei . . . Stück 1.95 1.90 1.15
- Prinzeß-Röcke aus soliden Stoffen mit schöner Verzierung . . . Stück 2.75 2.35 1.70
- Damen-Beinkleider mit Hoblaaum . . . Stück 1.25 88
- Damen-Hemd-hosen gute Stoffe, mit Stickerei und gestickt . . . Stück 2.25 1.95 1.55

Weihnachtsschlager

- Nähkörbchen mit Zug . . . Stück 1.60 1.25 98 Pfg.
- Nähkörbchen in eleg. Ausführung . . . 3 00 2.45 1.95

Weihnachtsschlager

- Kostüm-Schals moderne Muster . . . Stück 2.10 1.85 1.20
- Kostüm-Schals aus Crêpe de chine St. . . 6 25 3.25 2.70

Weihnachtsschlager

- Herrn-Binder neue Muster . . . Stück 1.25 75 Pfg. 48 Pfg.
- Herrn-Binder aparte Dessins . . . Stück 3.00 2.25 1.60

Weihnachtsschlager

- Regattes mit Band od. Bügel . . . St. 25 80 Pfg. 48 Pfg.
- Regattes volle Form . . . Stück 3 25 2.25 1.60

Kleiderstoffe

- Weihnachtskleider im Karton, 4 Meter Popeline Karos . . . Kleid 9 40 7.90 6.25
- Weihnachtskleider im Karton, 4 Meter moderne . . . Kleid 6 15 5.40 4.75
- Weihnachtsblusen im Karton, Waschseide . . . Kleid 7 40 5.40 4.75
- Weihnachtsblusen im Karton, Pulloverstoff . . . Bluse 3 75 3.20 3.00
- Weihnachtsblusen im Karton, Popeline mit Kunstseide . . . Bluse 3 30 3.00 2.90
- Weihnachtsblusen im Karton, Seide und Kunstseide . . . Bluse 3 45 3.00 2.90

Teppiche, Steppdecken etc.

- Teppiche ca. 165/230 cm, bewährte Qualitäten . . . Stück 39.00 29.00 17.15
- Teppiche ca. 200/300 cm, bewährte Qualitäten . . . Stück 73.00 49.00 25.00
- Steppdecken aus gutem Seide und guter Fällung . . . Stück 21.00 14.90 9.75
- Bettvorlagen in eleganten Mustern . . . Stück 5.00 2.85 85 Pfg.
- Gobelinstoffe für Sofa-Bezüge, ca. 130 cm breit . . . Meter 7.25 5.75 3.75

Herrn-Artikel

- Bunte Oberhemden mit 2 Kragen . . . Stück 8.75 6.30 3.50
- Weißer Oberhemden mit Umlegmanschetten . . . Stück 8.75 6.30 3.75
- Herrn-Hüte kleidsame Formen . . . Stück 7.25 4.90 2.75
- Gummi-Hosenträger mit Lederstrümpfen . . . Paar 1.20 85 45
- Ecken-Kragen neueste Form . . . Stück 85 70 45
- Umlege-Kragen . . . Stück 95 70 50

Handschuhe und Strümpfe

- Damen-Handschuhe Trikot . . . Paar 95 75 45
- Damen-Handschuhe halbgefüttert, m. 2 Druckknöpf. . . Paar 1.35 1.10 85
- Damen-Handschuhe Leder-imitat., mit 2 Druckknöpf. . . Paar 1 55 1.15 1.00
- Damen-Strümpfe gewebt, schwarz und farbig . . . Paar 45 33 15
- Damen-Strümpfe mit Doppelton-Hochleiste . . . Paar 95 75 55
- Damen-Strümpfe Seidenflor . . . Paar 1.75 1.35 85

Duftgewehr

für Groß und Klein das ideale u. ansehnliche Weihnachtsgeschenk
 Obj. Nassau - Blüthle Werte
W. Tornau, Leipziger Str. 21

N. Weihnachts-Schokolade

100 gr-Zeile 3 Zeile 60 Pfg. 28 Pfg.
Spanischer Rotwein
 sämtliche Fruchtweine
 billig.

MarSchulke

Inhaber: Pau Ehrlich
Mortizwinger 3.

Jeder staunt und bewundert meine große Ausstellung schöner Standuhren

Prachtvolle Gongschläge
 Domgong, Orgel-, Harfen-, Akkordeon-, Bimbamgong, versch. d. d. K. ang. ben. Westminster und andere Glockenspiele.
 Nur gute Werke in gediegenen, schönen eichenen, Schrein. Garantie, Frachtpost und umstellung kostenlos. Zahlungs-erleichterung.
Herm. Schindler
 Uhrmstr. emerit.
 Kl. Ulrichstraße 35 pt. und I
 Große Auswahl guter Herren- und Damen-uhren. Ich bitte meine Schaulenster zu beachten

Sprechapparate

(Schrankapparate) in grösster Auswahl bei
Aug. Kraft,
 Geleistr. 49 Steinweg 91

Weihnachts-Angebot!

Konkurrenzlos billig
 Wohn- oder Schlafzimmerbild, 50x120 cm groß in 7 cm breit. Goldrahmen für 28 Mk. Ovale Bilder bis 65x120 cm bis 1 1/2 Uhr abends habe ich meine Ausstellung zur weihn. besuch lg geöffnet. Auf Wunsch Zahlungs-erleichterung.
Wil y Döring, Glasermelstr.
 Heide Saale - Osendorf Str. 7
 5 Min. vom Bleibergstr. - Tel. 24267

Lampenschirm-Gestelle.

30 cm Drehrm. 1.10 Mk.
 50 cm Drehrm. 2-- Mk.
 60 cm Drehrm. 2.60 Mk.
 70 cm Drehrm. 3.40 Mk.
 Alle Formen gl. Preis.
 In Sep.-Seide 4.90 Mk. In Seide-Besatz 1.60 Mk.
 usw. sämtl. Besatzartikel wie Seidenstrahlen, Schürze, Rüschen, Wickelband etc. billig.
Paul Blaue, Schmeerstr. 22. nahe Markt

Dersicht Parkett

ist wieder eine Veranlassung, man wende sich deshalb wegen alle Parkett-Arbeiten an. wegen richtiger Beauftragung in die
Parkett- Werkstätten
 Gustav Fötsmann, Halle (Saale)
 Jägerstr. 6. Tel. 33531 u. 2.449

Monatlicher Bezugspreis durch Wehr 2.00 Mk., durch Abgabepflichten ohne Wehr 1.80 Mk., Einzelverkaufspreis 0.25 Mk., die zehnjährig. K. olonelle, 1.00 Mk., die Hellmann.